

ECHINGER

ECHO

Ihre Ortszeitung für Eching und die Ortsteile Deutenhausen, Dietersheim, Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

Monatlich an alle Haushalte
15. Jahrgang | 3. Ausgabe | 19. März 2025

Immer aktuell unter www.echinger-echo.de

Günzenhausener Gaudiwurm im Sonnenschein Tolle Stimmung, fantasievolle Motivwagen und ganz viel Publikum



Da hat wirklich alles gepasst, beim Günzenhausener Gaudiwurm anno 2025: Traumhafter Sonnenschein, spektakuläre Gefährte, kreative Fußgruppen und ausgelassene Stimmung bei den Zaungästen an der Strecke und den vielen kleinen und großen Faschingsfans bei der finalen Wagenparade! Am Sonntag, 2. März, nahm der Fasching

in Hörenzhausen, Ottenburg, Deutenhausen und zum guten Schluss in der Faschingshochburg Günzenhausen noch einmal so richtig Fahrt auf, dank des 50 +2. vom Günzenhausener Burschenverein veranstalteten Umzuges. Auf ihrer Überlandfahrt und der abschließenden Präsentation durch den Günzenhausener Hofmarschall Georg Kranz im Wirtshof vor

großer Narrenkulisse sorgte die mobile Faschingsveranstaltung mit ihren rund 20 fantasievollen Motivgruppen aus Dietersheim, Eching, Fahrnzhausen, Hohenkammer, Günzenhausen, Hochbrück, Mintraching, Neufahrn, Kammerberg und Weng viele Stunden lang nonstop für närrisches Spektakel. Angeführt wurde der Faschingsumzug von den Günzenhausener

Kohlstattmusikanten. Dazwischen reihten sich unter anderem ein rollendes Piratenschiff, ein Kuhstall auf Rädern, Comic-Helden, eine ägyptische Tempellandschaft oder auch eine Formel-Acht-Rennstrecke ein. Mit viel Fantasie, pffiffigen Ideen und so mancher kritischen Anspielung auf lokale oder auch globale Miss-Stände hatten die einzelnen Gruppen ihre



Glückwünsche von Musikschulleiterin Katrin Masius (rechts), Bürgermeister Sebastian Thaler (links) und ihren Lehrerinnen Lara Faria Fonseca (2. von rechts) und Olivia Neuhauser (2. von links) gab es für das erfolgreiche Harfen-Duo Judith und Clara (vorne von rechts).

Harfenduo der Echinger Musikschule erfolgreich bei „Jugend musiziert“

Erstmals entsandte die Musikschule Eching beim renommierten Wettbewerb „Jugend musiziert“ ein Harfenduo zum Regionalwettbewerb. Die beiden 14jährigen Schülerinnen Judith Eble und Clara Mothes, die erst im Dezember zusammengefunden haben, freuten sich gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Lara Faria Fonseca und Olivia Neuhauser über einen zweiten Platz. Die Idee, die musikalischen Gymnasiastinnen als Harfenduo zusammenzubringen, kam von den Lehrkräften. „Wir haben es ausprobiert, es hat gut geklappt und wir haben Freude daran gefunden“ so Clara.

Dabei war die Teilnahme bei „Jugend-musiziert“ durchaus ambitioniert und erforderte in der kurzen Zeit unzählige weitere Übungseinheiten, allein im Unterricht, zu Hause und auch mehrmals pro zu zweit in der Musikschule.. Akribisch einstudiert wurden drei Beiträge, die die Anforderungen nach unterschiedlichen Stilen und Stimmungen erfüllen. Die Jury achtet beim Wertungsspiel nämlich auch darauf,

dass im Zusammenspiel die besondere Charakteristik der Werke deutlich wird. Zum Besten gegeben hat das Echinger Harfen-Duo den 1. und 2. Satz aus „La Ragazza“ des zeitgenössischen französischen Komponisten Bernard Andrés, ein Harfenarrangement des spanischen Volkstanzes „Jota“ und eine Barockkomposition nach Adrian Le Roy.

Auch Bürgermeister Sebastian Thaler ließ es sich nicht nehmen, den beiden frischgebackenen Preisträgerinnen persönlich und im Namen der Gemeinde sehr herzlich zu gratulieren und hatte als Anerkennung einen Eching-Gutschein mitgebracht.

Beide können sich eine musikalische Fortsetzung als Harfen-Duo gut vorstellen. Es gibt sogar schon einige geplante öffentliche Auftritte: „Unser nächstes Duo Vorspiel wird von Flötistinnen begleitet und darauf folgt das Podium junger Talente in Eching“ berichtet Judith. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

ELEKTRO WAGNER

seit 1972



Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau – Altbau – Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen

Elektro Wagner GmbH & Co. KG
Erfurter Str. 7, 85386 Eching

Telefon: (089) 3 19 26 84
Telefax: (089) 3 19 66 51

Fordern Sie uns!

Münchnerstraße 27b
85375 Neufahrn

Tel: 08165 939 775

info@maler-hako.de

www.maler-hako.de

Malerbetrieb

HAKO

Maschinen Verleih GmbH

Jetzt Hochdruckreiniger ab 39 € mieten!

Bockhorni

Wilhelmstraße 13

85399 Hallbergmoos

Telefon: 0811-10 90

mail@bockhorni-verleih.de

Baumaschinen und Gartengeräte

www.bockhorni-verleih.de

Kulinarisches und Kritisches beim Lammessen der Landwirte

Das jährliche Lammessen der Landwirte, zu dem von Ortssprecher Josef Schredl heuer am 19. Februar eingeladen wird, fungiert seit jeher als wichtiger und kritischer Gedankenaustausch zwischen Echings Bauern, Bürgermeister und Verwaltung. Doch zunächst kam zartes Lammfleisch in kulinarischer Gesellschaft von Bohnen und Echinger Kartoffeln vom einheimischen „Hoflieferanten“ Ludwig Frey auf den Tisch. Das vorzügliche Essen aus der Küche des Café Central mundete den knapp 30 Gästen vortrefflich. Anschließend stand der amtierende Bürgermeister Sebastian Thaler Rede und Antwort. Zur fachlichen Unterstützung wurde er von zwei wichtigen Ansprechpartnerinnen im Rathaus, nämlich von Martina Britz, Sachgebietsleiterin Natur, Umweltschutz und Mobilität und der neuen Geschäftsführerin Angelika Barth, die als Juristin interimswise zusätzlich auch für die Abteilung Liegenschaften zuständig ist. Erstes Thema war der Status Quo für zwei großflächige

Solarparks auf Echinger Flur. Zum einen handelt es sich um eine bereits genehmigte rund 20 Hektar große Fläche beim Autobahnkreuz Neufahrn bei der Einmündung des Zubringers zur A92. Diese würde ausreichen, so Thaler, um die zirka 15 000 Privathaushalte in Eching ein Jahr lang mit Strom zu versorgen, ein wichtiger Beitrag zur Energiewende. Diese Nutzungsänderung landwirt-

mit den Abwägungen für vorrangig nutzbare PV-Standorte, die von Fachberatern unter Mitarbeit der TUM erstellt wurde, die Fläche südlich der A92 unter Einbeziehung einer Bonitätsprüfung als für die Gemeinde am besten geeignet herauskristallisiert und Bürgermeister Sebastian Thaler verwies darauf, dass der Boden ja nicht dauerhaft der Landwirtschaft entzogen sei. Er wird für

befindet sich eine zweite große PV-Anlage auf zirka 15 Hektar nördlich des Hollerner Sees. Diese Fläche im Eigentum der Gemeinde wurde vor längerem aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgenommen, was eine wesentliche Erleichterung hinsichtlich der Auflagen und Genehmigungen für eine PV-Nutzung darstellt. Zu bedenken gab der in Hollern ansässige Landwirt und ehemalige Gemeinderat Klaus Walter den damit verbundenen „massiven Eingriff in ein Erholungsgebiet“ durch das großflächige Solarfeld und machte sich dafür stark, dass die Solarmodule „rundherum“ durch einen natürlichen, gewachsenen Sichtschutz verborgen werden. Dies sei von vornherein so konzipiert worden, versicherte Thaler: Entgegen der einen oder anderen unrichtigen medialen Darstellung werde es eine ausreichend Eingrünung mit Sichtschutz und einen angemessenen Abstand zum Fuß- und Radweg entlang des Seeufers geben. Von Anton Moll wurden die Interessen von Jagdpächter und Jagdgenossenschaft thematisiert. Er forderte wegen des großen Flächenausfalls für eine Bejagung eine Entschädigung ein.

Ein weiteres Thema brannte den Landwirten ebenfalls unter den Nägeln, nämlich der miserable Zustand der Feldwege nach der Brass Wiesn, ein Versäumnis des Veranstalters. „Schade“, kommentierte Widhopf, dabei stehe man doch in gutem Einvernehmen mit dem Festivalbetreiber. Er wurde angemahnt auf eine ordnungsgemäße Einhaltung des Vertrages mit der Event-Gesellschaft zu achten. Dies wird von Bürgermeister Sebastian Thaler zugesichert, der eine Bejagung zusammen mit dem Bauhof vor und nach dem Festival zusagte. ■

»Ich weiß nicht, ob ich
„Alt-Bürgermeister“ sagen soll
– er ist jünger wie ich.«

Josef Schredl bei der Begrüßung der Ehrengäste, neben den Ortsbäuerinnen auch Ex-Bürgermeister Josef Riemensberger

schaftlicher Flächen stieß auf einige Vorbehalte. Christine Handschuh-Sidorow monierte, dass sich auf der potentiellen PV-Fläche „die landwirtschaftlich besten Böden“ befänden. Wie Martina Britz ausführte, hat sich in der Rahmenstudie

die Dauer von 20 Jahren an die BEG (Bürgerenergiegenossenschaft) Freising verpachtet. Der Startschuss für den Solarpark könnte bereits 2026 nach Ablauf der aktuellen Pachtverträge fallen. Noch im Planungsstadium

Beim Lammessen anwesend war auch der vollständige – und bewährte – Vorstand, der bei den kürzlichen Neuwahlen im Amt bestätigt wurde, von links nach rechts: 2. Vorstand Christian Mauermaier, Kassier Klaus Widhopf, Vorsitzender Josef Schredl, Wegbaumeister Georg Geil und Schriftführer Simon Steininger.



Für Sie berichtete Ulrike Wilms.



Die fleißige Gartencrew nach getanem Tagwerk im Kirchgarten

Viele Helfer beim „Frühjahrsputz“ im Garten der Magdalenenkirche

Wenn viele fleißige Hände zupacken, ist das Tagwerk schnell getan! Das galt auch für den diesjährigen Gartentag am evangelischen Gemeindezentrum. Rund 20 freiwillige Gärtner und Gartenhelfer im Alter zwischen 14 und 86 Jahren hatten sich am Samstag, 22. Februar, gleich um neun Uhr am Morgen an der Magdalenenkirche eingefunden, um die Grünflächen und Bepflanzungen im baumbestandenen Garten frühlingsfit zu machen. Stark vertreten beim fleißigen Stelldichein war der neu gewählte Kirchenvorstand und auch einige Konfirmanden packten tüchtig mit an. Sie alle trugen unter Anleitung des Landschaftsarchitekten Simon Wankner dazu bei, dass der Garten wieder einladend aussieht. Doch bis es so weit war, gab es reichlich zu tun für die Gartencrew: Die Bäume vom Efeu zu befreien, Äste abzusägen, Unkraut zu zupfen, Gestrüpp ausdünnen, Laub zusammen zu rechen, die Parkplätze und Wege zu reinigen und die Gartenabfälle zum

Wertstoffhof zu bringen. Doch auch im Kirchgarten selbst gab es eine gute und nachhaltige Verwendung von Grünschnitt und Totholz. Die letztjährig angelegte Benjeshecke wurde fachkundig verstärkt und weiter auf- und ausgebaut. In und unter dieser natürlichen, geflochtenen und gesteckten Schutzwand, die sich im Laufe der Zeit durch finden Insekten und Vögel, aber auch Mäuse, Igel und Amphibien ganzjährig ein geschütztes Refugium.

Nach getaner Arbeit wartete am Mittag eine leckere, wohl verdiente Brotzeit mit hausgemachter Gemüsesuppe, Leberkäsemmeln, Kaffee und Gebäck auf die hungrigen Hobbygärtner. Pfarrer Markus Krusche dankte allen Mitwirkenden, „im Garten und in der Küche“, für ihren Einsatz. „So viele waren wir noch nie“ freute er sich und über „die gelebte Gemeinschaft, die an diesem Tag sichtbar und spürbar geworden“ sei. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

AKTUELLE BERICHTE

und weitere Fotos finden Sie auch unter
www.echinger-echo.de

 Find us on facebook!



Zur Verstärkung unseres Teams
 sucht das **Jugendwerk Birkeneck**
 ab sofort einen
Buchhalter (m/w/d)
 für 20 Wochenstunden.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere

- sämtliche Buchhaltungsarbeiten (Debitoren, Kreditoren, Sachkonten)
- Anlagenbuchhaltung
- Zahlungsverkehr
- Rechnungsstellung
- Mahnwesen
- Vorbereitung für Jahresabschluss

Ihr Profil

- Kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Qualifikation
- Ein IHK-Zertifikat „geprüfter Buchhalter“ (m/w/d) sowie einschlägige Berufserfahrung in der Buchhaltung ist wünschenswert
- Professionalität und Einsatzbereitschaft
- Wissenhaftes und selbständiges Arbeiten
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Wir bieten

- Professionelles Arbeitsumfeld in persönlicher Atmosphäre
- Verantwortungsvolles Arbeitsgebiet
- Vergütung nach AVR mit zusätzlicher arbeitgeberfinanzierter Altersversorgung
- zusätzlichen außertariflichen Leistungen
- Fundierte Einarbeitung durch den aktuellen Stelleninhaber

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Diese richten Sie bitte an **Sabine Bueno Gil**, Verwaltungsleiterin, Jugendwerk Birkeneck gGmbH, Tel. 0811 -82101

Kontakt & Informationen

📍 Birkeneck 1, 85399 Hallbergmoos 📞 0811/82-0
 ✉ bewerbung@birkeneck.de 🌐 www.birkeneck.de

Jetzt Beratungstermin auf asmo.de sichern!



Alle aktuellen Angebote und Aktionen auf www.asmo.de



ASMO KÜCHEN

Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern seit 1974

ASMO Küchenstudios finden Sie in München-Nord / Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München West / Freiam, München-Süd / Unterhaching und Raubling-Pfraftdorf bei Rosenheim

Werbung in eigener Sache bei „Kind-im-Fokus“ Offene Türen bei Echings Tagesmüttern

Junge Familien und Alleinerziehende stehen oft vor der Frage, wie sich nach der Babypause Elternsein und Existenzsicherung, Kind(er) und Karriere für alle Beteiligten gut miteinander in Einklang bringen lassen. Wie und wie schnell kann der Wiedereinstieg ins Berufsleben gelingen, wie sich Arbeit und Familienalltag ohne Dauerstress und schlechtes Gewissen miteinander verbinden? Eine gute und naheliegende Antwort bietet das 1991 aus der Taufe gehobene Echinger Tagesmütterprojekt, damals unter dem Dach der Nachbarschaftshilfe, das seit 2012 vom eigenen Trägerverein „Kind im Fokus“ e.V. organisiert wird. Dessen Verwaltung liegt in den Händen von Vereinsvorsitzender Edith Buntrock, unterstützt von 2. Vorsitzender Sabine Scheffler.

Punkten kann diese Art der häuslichen Betreuung in vielerlei Hinsicht: mit dem familiären Umfeld, den intensiven, persönlichen Kontakten zwischen Eltern, Kind und Betreuungsperson und ganz wichtig, mit einem hohen Maß an Verlässlichkeit und Flexibilität, die sich ganz an

den individuellen Bedürfnissen ausrichtet.

Gegenwärtig besteht die Echinger Kindertagespflege aus 16 Pflegepersonen und einer Ersatzbetreuungskraft und bietet in allen Ortsteilen insgesamt 70 Betreuungsplätze für Kinder von drei Monaten bis gut drei Jahren. Eine Tagesmutter bez. ein Tagesvater kann maximal fünf Schützlinge betreuen. Erst im vergangenen Herbst ist zu den bisherigen Großtagespflegestellen „Max und Moritz“, 2008 die erste Großtagespflegestelle im gesamten Landkreis, „Pustelblume“ (ab 2010), Spatzennest“ (ab 2018) und die „Kleinen Strolche“ (ab 2022) auf einem Reiterhof im Ortsteil Deutenhausen eine fünfte hinzugekommen, die „Wiesenzwerge“.

Dass das Interesse an Betreuungsangeboten unverändert groß ist, wurde beim „Tag der offenen Tür“ deutlich, zu dem kürzlich von Seiten des Trägervereins eingeladen wurde und gleich eine ganze Reihe von Pflegestellen besichtigt werden konnten, bei denen gerne Auskunft erteilt wurde. Interessierte Eltern und auch ihr



Nachwuchs wurden herzlich willkommen und gastfreundlich bewirtet. Große und kleine Besucher konnten sich einen guten Eindruck von der gepflegten und kindgerechten Ausstattung der Räumlichkeiten verschaffen – und natürlich durfte auch nach Herzenslust gespielt werden.

„Wir suchen sowohl geeignete Räume als auch liebevolle Tagespflegepersonen“, wirbt Buntrock eindringlich und immer wieder, denn angesichts der angespannten Betreuungssituation besteht ständiger Bedarf an zusätzlichen Tagesmütter-/Vätern, sowohl an einem „Heim Arbeitsplatz“ in den eigenen vier Wänden als auch in Großtagespflegestellen. Ganz konkret wird eine zweite Kraft in

der neuen Großtagespflege in Deutenhausen gesucht, in der aktuell nur eine Tagesmutter beschäftigt ist und fünf kleine Wiesenzwerge betreut. Ausdrücklich betont Buntrock, dass neben ausgebildeten Erzieher/innen und Kinderpfleger/innen auch kinderliebe und verantwortungsbewusste Quereinsteiger/innen herzlich im Team willkommen sind. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Weitere Infos auf der Homepage:
www.kind-im-fokus.de
Kontakt und Bewerbung per E-Mail:
info@kind-im-fokus.de

FISCH ZU OSTERN

Öffnungszeiten in der Osterwoche:
 Dienstag, 15.4. 8-12 Uhr und 13.30-17 Uhr
 Mittwoch, 16.4. 8-17 Uhr • Gründonnerstag 8-17 Uhr
 Karfreitag, 18.4. 8-11 Uhr • Karsamstag 8-12 Uhr

täglich frisch!

– KARFREITAG –
 Steckerfische, Forellen und Lachsforellen von 10-14 Uhr
 >zum Mitnehmen ohne Vorbestellung!

Unsere Spezialität
Echinger Räucherforellen

Forellenhof
Nadler

Anton Kurz
 Am Forellenbach 1 · 85386 Eching b. Freising
 Tel. 08133 / 64 67 · www.forellenhof-nadler.de

Fischzucht & Feinkost aus Eching

seit 1991

BEMAX

Häuslicher Krankenpflegedienst

menschlich · freundlich · kompetent

- **Behandlungspflege**
- **Grundpflege**
- **Pflegeberatung und Qualitätskontrolle § 37 SGB XI**

Alle Kassen und Privat
 Tel: 089/319 36 77
www.bemax-eching.de · info@bemax-eching.de



Eching ist bunt „Beherzt“ gegen Hass und Hetze, für Menschlichkeit und Miteinander

Rund 120 große und kleine Echinger waren am Abend des 18. Februar, kurz vor der Bundestagswahl, trotz der nasskalten Witterung der Einladung von vhs und Gemeinde gefolgt, um auf dem Bürgerplatz unter dem Motto „Eching ist bunt“ ein leuchtendes Zeichen zu setzen „für Vielfalt, Menschenwürde, Solidarität und Zusammenhalt,“ so vhs-Geschäftsführerin Daniela Kirschstein bei ihrer Begrüßung. Viele Echinger hatten ihre Kinder mitgebracht und auch plakative Botschaften, die unter anderem lauteten „Herz statt Hetze oder auch „Vielfalt statt Einfalt“. Den Münchner Opfern der Verdi-Kundgebung gedacht und das Statement der Angehörigen der beiden Getöteten gelesen haben Personalratsvorsitzende Simone Fottner und Bürgermeister Sebastian Thaler.

Thaler dankte den Anwesenden für ihr Kommen und appellierte „Tragen Sie den Gedanken an Menschenwürde, Menschenrechte und Miteinander weiter!“ Wie groß der bürgerschaftliche Konsens gegen Hass, Ausgrenzung, Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus und auch gegen Populismus in Eching ist, wo rund 100 Nationalitäten zu Hause sind, repräsentierten die anwesenden Bürger jeden Alters aus allen Teilen der Bevölkerung: Vertreter von Ortsvereinen, verschiedenen Institutionen wie ASZ, Musikschule und Klimabeirat, Gemeindeverwaltung, aus (fast) allen Gemeinderatsfraktionen, der evangelischen, katholischen und muslimischen Gemeinde. Das Thema „gemeinsam gegen Fremdenhass“ und für ein friedliches Miteinander“ wurde auch in einem Projekt in den

Ganztagsklassen der Echinger Schule an der Danziger Straße künstlerisch aufgegriffen. So waren die Kinder eingeladen, eine „beredete“ Sprechblase mit farbigen Inhalten zu füllen – und die vielsprachigen Resultate geben zu denken: Peace, Paz, Pace waren zu lesen und der eindringliche Wunsch: „Ich will meine Freunde behalten.“ Auf der hell ausgeleuchteten kleinen Bühne vor dem Rathaus gab es bei der bewusst kurz gehaltenen Aktion keine Rede- und Live-Musikbeiträge, sondern reihum wurden von Lena Herrmann, Kathrin Masius, Fiona und Elena Ringelhan und Christine Schneider insgesamt acht Gedichte und Geschichten „von Deutschen von morgen“ verlesen, verfasst von jungen Menschen unterschiedlichster Herkunft, viele mit Flucht- und Kriegserfahrungen (aus

dem literarischen Projekt „Zeitzeug*innen der Zukunft“). Ursprünglich auf Arabisch, Persisch, Kurdisch, Englisch, Ukrainisch und Deutsch verfasst, wurden sie allesamt in deutscher Sprache vorgetragen. Sie handelten von traumatischen Erfahrungen wie Terror, Verlust und Trauer, von Resignation „Ich werde immer der Kanake sein“, von Erwartungen an und Enttäuschung über ein Deutschland „mit so viel Hass und viel Wut“, aber auch mit Hoffnung: „Deutschland, Ich möchte deinen Namen sprechen und mich gut dabei fühlen: Ich will sagen, du bist bunt.“ ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

>Unter www.echinger-echo.de finden Sie viele weitere Fotos.



Unsere neue

marktbox ToGo

bei unserer Filiale
in Dietersheim.

**24h
geöffnet**

täglich frisch befüllt!



**Bäckerei Konditorei
Hermann**

Zweigstraße 6
85777 Fahrenzhausen

Tel 08133 6293
www.baeckerei-hermann.de



Sie lieben Ihren Beruf als Maurer und suchen eine Festanstellung in Vollzeit, dann kommen Sie zu uns!

Das **Jugendwerk Birkeneck** sucht ab 01.03.2025 einen

Maurergeselle (m/w/d) für 39 Wochenstunden (Vollzeit).

Wir bieten

- ein außergewöhnliches Arbeitsumfeld mit jungen Menschen
- Vergütung nach AVR-Caritas mit zusätzlicher arbeitgeber-finanzierter Altersversorgung
- geregelte Arbeitszeiten und Wochenende frei
- Job-Rad
- Fort- u. Weiterbildungsmöglichkeiten
- Birkeneck-Zulage (flexibel)
- zusätzliche außertarifliche Leistungen

Was wir erwarten

- Abgeschlossene Maurerausbildung
- Selbstständige Arbeitsweise
- Spaß an der Ausbildung von jungen Menschen
- Teamfähigkeit und gute Umgangsformen
- Führerscheinklasse B
- Führerscheinklasse C1 / C1E (wünschenswert)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Diese richten Sie bitte an **Sabine Bueno Gil**, Verwaltungsleiterin, Jugendwerk Birkeneck gGmbH, Tel. 0811 -82101

Kontakt & Informationen

📍 Birkeneck 1, 85399 Hallbergmoos 📞 0811/82-0
✉️ bewerbung@birkeneck.de 🌐 www.birkeneck.de



HK - Computer

Der Vor-Ort-Service für Sie!

Untere Hauptstr. 9
85386 Eching
Mo-Fr 8-13 Uhr und 14-18 Uhr

- IT & Kommunikation t 089/318 674-30
- Hard- & Softwarevertrieb f 089/318 674-36
- Privat- & Geschäftskunden www.hk-computerservice.de
- Installation & Service info@hk-computerservice.de

Freisinger
STADTWERKE

*Schnell
und einfach:
Jetzt wechseln!*

**DEINE
ENERGIE.
UNSER
WERK.**

Wir sorgen für Deine Energie

Faire Tarife – auch im Freisinger Umland. Unser Strom stammt zu 100 % aus regenerativer Erzeugung.

Freisinger Stadtwerke
Versorgungs-GmbH
Telefon: 08161 183-136
info@freisinger-stadtwerke.de
www.freisinger-stadtwerke.de



Einkaufen in ABC-Schutzanzügen Gefahrgut-Übung der FFW Eching im REWE-Markt

„In diesem Markt übt ihre Feuerwehr Eching“ so war im Vorfeld einer außergewöhnlichen Praxisübung auf zahlreichen Plakaten zu lesen oder wurde auf Social Media kundgetan.

Am Montagabend des 24. März konnten die Kunden des REWE-Einkaufsmarktes einen außergewöhnlichen Einsatz live und öffentlich miterleben: Die Männer in Orange, die dort in zwei Trupps im Supermarkt unterwegs waren, trugen weder Raumanzüge noch Faschingskostüme, sondern ABC-Schutzkleidung, denn es handelte sich um insgesamt sechs Atemschutzgeräteträger in voller Montur, die speziell für den Umgang mit gefährlichen Stoffen konzipiert wurde. Ihre knifflige und ungewohnte Aufgabe bestand darin, in ihrer Kompletummantelung nach handschriftlicher Einkaufsliste eine Brotzeit einzukaufen, um die Fingerfertigkeit und Beweglichkeit unter den erschwerten Bedingungen zu trainieren und mit einem eingeschränkten Sichtfeld klarzukommen. Und wenn man von Kopf bis Fuß und insbesondere auch an den Händen aufwändig schutzverkleidet ist, tut man sich schon sehr schwer bei profanen, aber durchaus filigranen alltäglichen Handhabungen, wie etwa Semmeln aus den Fächern der Backstation zu angeln, eine Packung Käse aus dem Kühlregal zu greifen oder auch ein Glas Gewürzgurken in den Einkaufswagen zu bugsieren. Auch das Bezahlen an der Kasse, insbesondere die Entgegennahme

des Wechselgeldes, war ungewohnt für die Feinmotorik. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Thema Funk und Kommunikation: Die deutliche und klare Verständigung mit Maske ist ebenfalls eine Herausforderung, die gut geübt sein will – und im Ernstfall entscheidend sein kann.

Der Kontakt zur Öffentlichkeit gehörte bei diesem ganz besonderen Einsatz zur Gesamtkonzeption und die begleitenden Einsatzkräfte standen bei groß und klein gerne Rede und Antwort. „Das große Interesse hat uns besonders gefreut“ sagte stellvertretender Kommandant Georg Geil: „Einige Echingler hatten auch unsere Ankündigungen gelesen und uns schon bei der Ankunft erwartet.“

Und wer weiß, vielleicht konnte die Feuerwehr unter den jungen Beobachtern auch den einen oder anderen Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau von morgen gewinnen?

Nach rund 20 Minuten, viel länger reicht auch die gepresste Luft in den mitgeführten Flaschen nicht, hatten die beiden Einkaufstrupps ihre Listen erfolgreich abgearbeitet. Geil „zog ein positives Fazit: Das ist wirklich gut gelaufen und auch die Kameraden hatten Spaß am Einkaufen“.

Ein besonderer Dank der FFW Eching geht an das gesamte REWE-Team „für die Super-Zusammenarbeit“, ohne die das Vorhaben sich nicht hätte realisieren lassen. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.



Gruppenbild mit allen Naturschützern zu Lande und im Wasser

Heimischer Natur- und Umweltschutz am und im Echinger Weiher

Zum „Frühjahrsputz zu Lande und zu Wasser“ rund um und im Echinger Weiher war am Wahlsonntag, 23. Februar, die Taucher-Community eingeladen. Dem vom Echinger Tauchcenter ABC-Divers initiierten Aufruf waren rund 30 freiwillige Teilnehmer gefolgt, um sich an der gemeinsamen Umwelt-Aktion zu beteiligen, eine erfreuliche Resonanz. (Ebenso erfreulich: „Wir haben schon per Briefwahl gewählt“

hieß es bei den anwesenden Umweltschützern übereinstimmend).

Zwei Dutzend davon begaben sich dann auch auf Tauchgang im „Echi“, wie der Weiher liebevoll genannt wird.

„Wir haben insgesamt über 24kg Müll gesammelt, das meiste davon um den See. Im See selbst war bis auf Kleinigkeiten nichts, was auch zu erwarten war, da Taucher in der

Regel Ihren Abfall mitnehmen und fachgerecht entsorgen.“ berichtete Tauchlehrer Stefan Matthes, Geschäftsführer des Echinger Tauchcenters ABC Divers, der zusammen mit seiner Frau Christina seit Juli letzten Jahres den Echinger Weiher gepachtet hat. In ihrem „Hausriff“ ist dem ABC-Diver-Team achtsames Verhalten sehr wichtig. Die Tauchschule gehört PADI® Aware (Professional Association of Diving Instructors®) an, der weltweit größten Organisation für Meeres- und Gewässerforschung und professionellen Tauchsport.

Zum gemeinsamen Unterwasser-Aktionsplan gehörte vor allem auch, regelmäßig wertvolle Daten für den Naturschutz zu sammeln, dabei den „Status Quo“ bei Flora und Fauna festzuhalten und über längere Zeiträume zu beobachten. Dazu wurde die Wasserfläche in Planquadrate eingeteilt und von den zwei Dutzend Tauchern die darin befindlichen Spezies, Fische, Schnecken ebenso wie Pflanzenbewuchs dokumentiert.

Das A und O, betont Matthes, ist eine Balance zwischen Mensch und Natur und innerhalb des Biotops auch ein Gleichgewicht von tierischen und pflanzlichen Lebewesen, möglichst ohne Eingriffe von außen. So bilden umgestürzte Bäume im Uferbereich gewissermaßen die Kinderstube für die Jungfische. Es gibt hier Barsche, Hechte und Karpfen. Auch Asseln und Schnecken gehören zu den Seebewohnern. Der fast flächendeckende Bodenbewuchs besteht aus Wasserminze, Laichkrautgewächsen und Armleuchteralgen. Ein Unterwasserparadies, schwärmen die Tauchsportler übereinstimmend. Je nach Lichteinstrahlung und Jahreszeit gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken – und Altbekanntes wieder zu erkennen. Und dieses Unterwasserparadies, da sind sich alle einig, gilt es zu schützen und zu erhalten. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Abtauchen in ein faszinierendes Unterwasserparadies im „Echi“

Das heimische Tauchgewässer, das außerhalb der „Taucherfamilie“ und einigen wenigen dort zugelassenen Anglern relativ unbekannt ist, stellt etwas ganz Besonderes dar, nämlich „eine Traumdestination für Taucher wegen des relativ klaren Wassers, der üppigen Vegetation, des reichhaltigen Fischbestands und der hervorragenden Möglichkeiten zur Tauchausbildung“, so steht es jedenfalls auf der Website der „Echinger-Weiher-Fun-Dive-Gruppe“ beschrieben. Der kleine, aber feine See (nicht zu verwechseln mit dem Echinger (Bade)See, ein während des Autobahnausbaus 1965 entstandener Baggersee von 250m Länge und 80m Breite, ist sehr gut über die A9 angebunden.

Dort finden passionierte Taucher mit Tauchschein, aber auch Interessenten, die einen Tauchkurs belegen wollen, hervorragende Bedingungen vor und können sogar ganzjährig abtauchen und eintauchen in ein naturbelassenes Biotop. Etwas versteckt inmitten eines Landschaftsschutzgebietes ist er zwischen fünf und sieben Meter tief und wird durch mehrere Quellen direkt mit kaltem, klarem Grundwasser gespeist. Deshalb bleibt er auch ganzjährig eisfrei und kühl mit Temperaturen zwischen sieben und acht Grad im Winter und maximal 12-13 Grad im Sommer.

Weitere Infos unter:
www.echinger-weiher.de

Mit den Fischen auf Du und Du





Moderne Kunst aus Eching in der Galerie Rathaus

Seit 2023 ist die freischaffende Künstlerin Alina Braun mit ihrer Familie in Eching ansässig – und schon kann man ihre spannenden, abstrakten Kunstwerke im Rathaus bewundern – dank des Echinger Kulturforums, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, lokales Kunstschaffen in seinen vielfältigen Formen sichtbar zu machen.

Dazu zählt auch die freiwillig und gern übernommene Aufgabe, wechselnde Kunstausstellungen in den öffentlichen Raum zu holen und dafür vor allem das weiträumige und lichtdurchflutete Foyer des Rathauses als Kunstgalerie zu nutzen.

Jetzt stellt dort also erstmals die 35jährige Designpsychologin und freischaffende Künstlerin Alina Braun aus. Während ihres Studiums des Textilingenieurwesens und -managements sowie einem Master und einer Promotion in

Designwissenschaften in den USA und anschließender Berufstätigkeit im Bereich Autombildesign hat sie viel von der Welt gesehen, mit Anstellungen in Indien, Schweden, Italien, und England. 2021 kehrte sie berufsbedingt in ihr Geburtsland und die bayrische Landeshauptstadt zurück. Seit ein paar Jahren widmet sie sich auch (wieder) verstärkt ihrer künstlerischen Tätigkeit, und damit einer Leidenschaft, die sie bereits im Kunstleistungskurs am Gymnasium entdeckte und immer wieder durch Lehrgänge an renommierten Kunstakademien weiterentwickelt hat. Nun können die Besucher des Echinger die spannenden, gegenstandslosen Werke der ambitionierten Künstlerin (für sich) entdecken, die bereits im Laufe des letzten Jahrzehnts Ausstellungen unter anderem in Schloss Dagstuhl, Stadtgalerie Tuttlingen und im

vergangenen Jahr in der Berliner Galerie „New and Abstract“ bestritten hat.

Für ihre modernen Kunstwerke hat die Malerin englische Titel gewählt, wie etwa „Shallows“ (Untiefen) oder „Female Forces“ (Weibliche Kräfte oder Waffen). Sie gewinnen Struktur, Bewegung und Tiefe durch unterschiedliche Farbstoffe wie Acryl- und Ölfarbe, Ölkreide, Kohle, Pigmente oder auch Tinte. Dazu liefert das Kulturforum zum besseren Verständnis folgende Interpretation: „Die Werke thematisieren Wachstum, Verletzlichkeit und die Beziehung zwischen Mensch und Natur.“ Bei ihren jüngsten Exponaten „Wildflowers“ (Wildblumen) hat die Künstlerin „blühende“ Inspirationen gewonnen und farbintensive Kompositionen geschaffen, die förmlich zu explodieren scheinen. Die Deutungshoheit von Kunstwerken freilich, zumal von

abstrakter Kunst, liegt immer beim einzelnen Betrachter.

Begleitet werden die Bilder von Holzplastiken des Echingers Friedrich (Fritz) Schiller, der erst vor wenigen Jahren den natürlichen Werkstoff Holz für sich entdeckt hat. Seither erschafft er aus unscheinbarem heimischen Holz, „mit Geduld, Gedanken und Leidenschaft“ (Zitat) formschöne Skulpturen und macht so die Natur zum Kunstwerk.

Geöffnet ist die Galerie Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten von Bürgerbüro und Gemeindeverwaltung. Die ausgestellten Werke können auf Nachfrage auch gekauft werden.

Zur Finissage im Rathaus wird am 4. April um 18 Uhr eingeladen. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

AKTUELLE BERICHTE

und weitere Fotos finden Sie auch unter

www.echinger-echo.de



TERMINE | VERANSTALTUNGEN

20.03. - Donnerstag

Richie Arndt: Tennessee & Alabama – eine Reise in den tiefen Süden der USA
20 Uhr | Bürgerhaus

22.03. - Samstag

Earth Hour - Licht aus. Stimme an.
20.30 Uhr

25.03. - Dienstag

Kindertheater: „Hund, Krähe und Käse gehen in die Welt“
8.45 Uhr | Bürgerhaus

25.03. - Dienstag

Kindertheater: „Hund, Krähe und Käse gehen in die Welt“
10.45 Uhr | Bürgerhaus

25.03. - Dienstag

Sitzung des Gemeinderats
18.30 Uhr | Sitzungssaal Rathaus

27.03. - Donnerstag

Eva Eiselt: Wenn Schubladen denken könnten
20 Uhr | Bürgerhaus

01.04. - Dienstag

Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses
18.30 Uhr | Sitzungssaal Rathaus

04.04. - Freitag

Lange Nacht der Bibliotheken
19 Uhr | Gemeindebücherei Eching

08.04. - Dienstag

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
18.30 Uhr | Sitzungssaal Rathaus

09.04. - Mittwoch

Lesung mit Bettina Storks: „Die Schwestern von Krakau“
19.30 Uhr | Gemeindebücherei E

17.05. - Samstag

Tag der offenen Tür
9.30 Uhr | Musikschule Eching

Senden auch Sie uns Ihre Termine zur Veröffentlichung!
info@echinger-echo.de |
Tel.: 0811 555 45 93-0

Jubiläums-STARKE BIER FEST
Sa 29. März 25
19:30 Uhr
im Bürgerhaus Eching mit bayrischen Schmankerln und zünftiger Musik
Karten bei Schreibwaren Diegel
Vorverkauf: 8€ Abendkasse: 10€
Reservierung: info@mv-eching.de / 08133/9399321
Einlass: 19 Uhr

Ostereierschießen
Freitag, den 11.04.2025
Schießzeit von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Preisverteilung ab ca. 20:00 Uhr
Alle Schützen, Freunde, Bekannte, Verwandte und ... sind herzlich eingeladen.
Für's leibliche Wohl ist gesorgt!
Donzinger Straße 4, 85396 Eching (Eingang im Schulhof, unter der Tankstelle)
089 327 14629
info@schuetzen-eching.de

150 Jahre Jubiläum
29.5.-1.6. 2025
SOMMERFEST 2025 IN DER VEREINSHALLE (Vatertag)
29.05. Sommerfest
30.05. Einzug der Vereine
31.05. Blaulichttag
01.06. Festzeltbetrieb
FESTZELTBETRIEB

KLIMA FRÜHLING
Im Freisinger Land
Mai - Juli 2025
Infos zum Programm unter:
klimafruehling-eching.de

TREFFEN DER ANONYMEN ALKOHLIKER

Montags 19-21 Uhr | Evang. Kirche, Danziger Str. 6, Eching
Rollstuhlgerecht, rauchfrei, Kontakt: Hans 0175 4003436
Jeden 2. Montag im Monat offen auch für Angehörige, Freunde und Interessierte.

STAMMTISCH DES VDK

Jeden 3. Donnerstag im Monat (außer feiertags) | 15 Uhr | ASZ, Café Central

ADFC-KV-Freising – www.adfc-freising.de

Unsere TourGuides haben Ihre Radtouren für die Saison 2025 geplant und beschrieben, das Tourenprogramm für 2025 ist fertig und wurde bereits verteilt. Mit dem Tourenprogramm werden jetzt auch die Touren auf dem Radtouren- und Veranstaltungsportal des ADFC veröffentlicht.

Feierabendtouren 2025 (ohne Anmeldung, kostenfrei)

ECHING Jeden Donnerstag ab 03.04.
Treffpunkt: 18:00 Uhr, Bürgerhaus Eching
NEUFAHRN Jeden Dienstag ab 01.04.
Treffpunkt: 18:00 Uhr, VHS Pavillon, Neufahrn

Die Feierabendtouren führen ca. 2 Std. in die nähere Umgebung, mit anschließender Einkehrmöglichkeit. Teilnahme ist generell kostenlos.

EARTH HOUR 2025: „LICHT AUS. STIMME AN. GEMEINSAM FÜR EINEN LEBENDIGEN PLANETEN“

Eching folgt in diesem Jahr wieder dem Aufruf des WWF Deutschland und beteiligt sich an der „Earth Hour“, der Stunde der Erde. Mit der Earth Hour fordern Menschen, Städte und Unternehmen weltweit mehr Einsatz für den Klimaschutz. Sie schalten dafür am Samstag, 22. März, um 20:30 Uhr für eine Stunde das Licht aus, um so ein Zeichen zu setzen. Bekannte Bauwerke stehen

dann wieder in symbolischer Dunkelheit, darunter Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor in Berlin, der Big Ben in London oder die Christusstatue in Rio de Janeiro. In Eching wird zur Earth Hour die Beleuchtung von Rathaus, Bürgerhaus und vhs ausgeschaltet.



STARKEBIERFEST DES MUSIKVEREINS ST. ANDREAS ECHING

Ein Highlight jagt das nächste im Jubiläumsjahr des Musikvereins St. Andreas Eching. Am 29. März um 19 Uhr im Bürgerhaus Eching ist es wieder soweit und der Musikverein lädt zum allseits beliebten und bekannten Starkbierfest ein. Der Musikverein blickt auf 50 Jahre

Vorstände zurück und möchte sich in besonderer Weise bei diesen und bei den Ehrenmitgliedern bedanken. Geboten sind vielfältige Programm- und Unterhaltungspunkte: Neben Starkbier, zünftiger Blasmusik und bayrischen Schmankerln erwartet Sie außerdem eine Bar. Beim altbewährten Bayern-Battle kommt dieses Jahr auch das Publikum auf seine Kosten.

Vereine, Kirche und Politik dürfen sich besonders auf das diesjährige Singenspiel freuen, vielleicht schaut ja sogar der Kasperl vorbei? Bekannte Melodien,

kombiniert mit Witz und Humor - ein besonderer Einblick in unser Gemeindeleben. Ist das nicht alles ein einziges Kaspertheater?

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf die Bierspezialitäten von Weißenstephan, der ältesten Brauerei der Welt. Neuerdings kann man das Essen dieses Jahr ohne Vorbestellung direkt vor Ort kaufen.

Karten erhältlich im Vorverkauf bei Schreibwaren Diegl in Eching für 8 € und an der Abendkasse für 10 €.

Reservierung und weitere Infos unter info@mv-eching.de oder 8133/9399321.

NACHBARSCHAFTSHILFE ECHING E. V.

Basar für Spielzeug, Sportartikel & Babyzubehör

Der Basar für Kinder findet im Bürgerhaus Eching statt:

Verkauf: Samstag, den 05.04.2025 von 13:00 – 14:30 Uhr

Annahme: Samstag, den 05.04.2025 von 8:00 – 10:30 Uhr

Rückgabe: Samstag, den 05.04.2025 von 17:00 – 17:30 Uhr

Bitte nutzen Sie ausschließlich die Online-Annahme. Sie können die Abgabelisten unter www.nachbarschaftshilfe-eching.de herunterladen und ausgefüllt per E-Mail bis 01.04.2025 an basar@nbh-eching.de senden.

Die Annahme der Ware erfolgt am Samstag, den 05.04.2025 ausschließlich in einer von dem Verkäufer zur Verfügung gestellten Klapp-Box.

Traditionell verkaufen wir am Samstag, den 05.04.2025 von 13.00 – 14.30 Uhr wieder unsere selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Kuchen auch zum Mitnehmen – der Umwelt zuliebe gerne in Ihrem Behältnis. Die Einnahmen aus dem Basar werden für einen regionalen guten Zweck gespendet.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage:

www.nachbarschaftshilfe-eching.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR DIETERSHEIM



Vorverkauf für BR Brett-Spitzen

Am 6. und 20.04. findet von 10 bis 12 Uhr im Bürgersaal Dietersheim ein Vorverkauf für die „BR Brett-Spitzen“, statt. Diese werden im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Dietersheim am 31.05.2025 auftreten. Gerne können die Tickets auch unter folgender Mail Adresse vorbestellt werden: vorstand@feuerwehr-dietersheim.de

Die Karten können auch online erworben werden unter: <https://www.eventim.de/event/br-brettspitzen-live-vereinshalle-19692786/>



MUSIKSCHULE ECHING

Untere Hauptstr. 14 | 089 3190007200 | Büro: Di/Mi 15-16 Uhr · Do 16-18 Uhr · Fr: 9-11 Uhr | musikschule@eching.de | www.musikschule-eching.de
Sprechzeiten Büro: Di/ Mi 15-16 Uhr, Do 16-18 Uhr, Fr 09-11 Uhr

- | | | |
|----------|------------|--|
| 22.03.25 | 16:00 Uhr* | Klassenvorspiel der Gitarrenklassen von Isabella Selder und Santiago Molina |
| 28.03.25 | 17:00 Uhr* | Klassenvorspiel der Violinklassen von Yuki Kuwano |
| 29.03.25 | 11:30 Uhr* | Klassenvorspiel der Querflötenklasse und Harfenklassen von Barbara Jakob, Olivia Neuhauser und Lara Fonseca |
| 31.03.25 | 17:00 Uhr* | Klassenvorspiel der Celloklassen von Malte und Lisa Eckardt |
| 02.04.25 | 18:30 Uhr* | Tanzkaleidoskop mit Musik und Tanz aus verschiedenen Kulturen und Zeiten für Jung und Alt mit/ohne Anleitung |
| 03.04.25 | 18:30 Uhr* | Klassenvorspiel der Trompeten- und Waldhornklasse von Thomas Innerebner |
| 07.04.25 | 18:30 Uhr* | Kaleidoskop mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule |
| 09.04.25 | 18:00 Uhr* | Klassenvorspiel der Klavierklasse von Edita Gelic |
| 10.04.25 | 18:30 Uhr* | Klassenvorspiel der Klavier- und Akkordeonklasse von Heike Storm |

* im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching

Schon mal vormerken: 17.05.25, 9.30-13.30 Uhr
Tag der offenen Tür in der Musikschule Eching
Musikinstrumente entdecken und Konzerte genießen



UNIVERSITÄTSSTADT
GARCHING.
Bürgerhaus | Theater im Römerhof

Kultur Erleben!

Veranstaltungen im März / April / Mai



Fr. 21.03. | 19:30 Uhr

Theater im Römerhof | Karten 20 / 18€

GARCHINGER POETRY SLAM

Literatur



Sa. 22.03. | 19:30 Uhr

Bürgerhaus Garching | Karten 36 / 32 / 28€

IRISH HEARTBEAT

Festival



Do. 03.04. | 19:30 Uhr

Theater im Römerhof | Karten 20 / 18€

Alfred Mittermeier: PARADIES

Kabarett



Sa. 05.04. | 19:30 Uhr

Bürgerhaus Garching | Karten 32 / 28 / 24€

BlueArt: HERZSTILLSTAND

Musical



Do. 10.04. | 19:30 Uhr

Bürgerhaus Garching | Karten 28 / 24 / 20€

Wolfgang Krebs: BAVRIA FIRST!

Kabarett



So. 27.04. | 19:30 Uhr

Bürgerhaus Garching | Karten 36 / 32 / 28€

DREIGROSCHENOPER

Operette



So. 04.05. | 19:30 Uhr

Bürgerhaus Garching | Karten ab 22€

KAPELLE SO & SO: Trompetuum Mobile

Konzert



Do. 08.05. | 19:30 Uhr

Theater im Römerhof | Karten ab 18€

Anne Folger: SPIELVERSPRECHEND

Kabarett

Kartenvorverkauf und Infos unter:

Tel.: +49 (0) 89 / 320 89 138

kartenvorverkauf@garching.de

www.kultur-garching.de



GEMEINDEBÜCHEREI ECHING

Danziger Str. 5 b | 85386 Eching | 089 3190007150 | buecherei@eching.de | www.eching.de/buecherei | www.instagram.com/buecherei_eching/ Mo. und Fr.: 15-18 Uhr, Di. 18-20 Uhr, Mi. 10-13 und 15-18 Uhr, Do. 10-12 und 17-19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11-12 Uhr Onleihe 24h über LEO-Süd bei www.eching.de/buecherei

Sonntagsausleihe im April: 6. April von 11 – 12 Uhr

Zwergelgschichten für Kinder von 2 – 4 J. (mit Begleitung) in der Bücherei Am Donnerstag, den 27.03. und 10.04., jeweils um 16:15 Uhr
Wir singen zusammen und lesen eine kurze Bilderbuchgeschichte. Zum Abschluss machen wir z.B. ein Fingerspiel oder ähnliches. Die Zwergelgschichten dauern 15 – 20 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit.

Vorlesepaß in der Bücherei für Kinder ab 4 Jahren Am Donnerstag, den 20.03. und 03.04., jeweils um 16:15 Uhr
Wir lesen eine Bilderbuchgeschichte und basteln anschließend gemeinsam zum Thema. Das Angebot ist kostenlos. Die erwachsenen Begleitpersonen können es sich während der Veranstaltung in der Bücherei gemütlich machen. Dauer: ca. 45 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit für alle.

Licht aus, Spot an! Vorlesen, Beebot-Zeitreise & Ausleihen mit Taschenlampe Am Freitag, den 04.04. von 19 Uhr bis 21:30 Uhr
Zur Langen Nacht der Bibliotheken gehen in der Bücherei alle Lichter aus und die Taschenlampen werden angeknipst. Kinder können außerdem mit unseren Beebot-Bienen auf eine aufregende Zeitreise gehen! Bitte bringen Sie Ihre eigenen Taschenlampen mit.
Kinder ab 12 J. dürfen alleine dableiben. Vorlesen 6 bis 8 J.: 19.30 Uhr bis 20 Uhr, Beebot-Zeitreise: 20 Uhr bis 20.30 Uhr, Vorlesen ab 8 J.: 20.30 Uhr bis 21:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten.

LESUNG: Spiegel-Bestseller-Autorin Bettina Storks liest aus ihrem neuen Roman „Die Schwestern von Krakau“ Am Mittwoch, den 09.04. um 19:30 Uhr
Als Édiths Vater Simon Mercier 2016 in Paris stirbt, erfährt die 53-Jährige völlig überraschend von ihren deutsch-polnischen Wurzeln. Anscheinend war Simon ein angenommenes Kind, dessen jüdischer Vater Opfer der großen Razzia im Juli 1942 wurde. Doch wie ist Simon in die Familie Mercier gekommen und was geschah mit Simons Mutter Helene?
Eintritt: 10 €, ermäßigt 7 €, Karten sind in der Gemeindebücherei Eching, im Bürgerhaus Eching und online bei München Ticket erhältlich.

Saatgutbibliothek mit Buchausstellung Von Montag, den 24.02. bis Freitag, den 18.04.
So lange der Vorrat reicht können Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner Saatgut kostenlos abholen, um es im eigenen Garten oder auf dem Balkon auszusäen und wachsen zu lassen. Am Ende der Blüte- oder Erntezeit soll möglichst ein Teil der neu entstandenen Samen wieder eingesammelt und als neues Saatgut in die Bücherei zurückgebracht werden. Außerdem wird es in diesem Zeitraum eine passende Buchausstellung.

HEIDEFLÄCHENVEREIN MÜNCHENER NORDEN E.V.

HeideHaus | Admiralbogen 77 | U6-Bahnstation Fröttmaning | München 089 46223273 | heidehaus@heideflaechenverein.de | www.heideflaechenverein.de

HeideHaus Öffnungszeiten für Besucher:
November bis April: Di., Do. und So. von 14:00 bis 16:00 Uhr
Mai bis Oktober: Di., Do. und So. von 14:00 bis 18:00 Uhr
Keine Öffnungszeiten an Feiertagen sowie im August

Sind schon alle Vögel da? - Naturführung für Familien Fr., 04.04.2025 | 18 - 20.45 Uhr
Mallertshofer Kircherl (nahe Kreuzhof/Mallertshofer See), ÖPNV: Bushaltestelle Kreuzhof, ca. 10 Minuten Fußweg, Zielgruppe: Familien, Schulkinder (6-13 J.), Erwachsene, Kosten: Erwachsene 8 €, Kinder 4 €, Anmeldung: erforderlich

Was man kennt, das schützt man auch - Fotografie-Kurs mit Pflanzenbestimmung Sa., 05.04.2025 | 9 - 16 Uhr
Garching Heide, Parkplatz, Zielgruppe: Jugendliche (14-17 J.), Erwachsene Kosten: Erwachsene 79.00 €, Anmeldung: erforderlich

Was geschieht auf der Fröttmaninger Heide? Information über laufende und anstehende Maßnahmen Do., 10.04.2025 | 17.30-19.30 Uhr
HeideHaus, ÖPNV: U6 Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg, Zielgruppe: Jugendliche (14-17 J.), Erwachsene, Anmeldung: erforderlich

Entdecke die Mikrowelten - Aktionstag So., 27.04.2025 | 14.30-16.30 Uhr
HeideHaus, ÖPNV: U6 Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg, Zielgruppe: Familien, Vorschulkinder (5-6 J.), Schulkinder (6-13 J.), Erwachsene, Spenden erbeten. Anmeldung: nicht erforderlich.

Vorschau Ferienprogramme des Heideflächenvereins: Di., 10.06.2025 - Fr., 13.06.2025 | 8-17 Uhr
Heideabenteuer in den Pfingstferien
Ort/Treffpunkt: HeideHaus, ÖPNV: U6 Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg, Zielgruppe: Schulkinder (6-10 Jahre)
Mo., 04.08.2025 - Fr., 08.08.2025 | 8-17 Uhr
Heideabenteuer in den Sommerferien
Ort/Treffpunkt: HeideHaus, ÖPNV: U6 Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg, Zielgruppe: Schulkinder (6-10 Jahre)

VOLKSHOCHSCHULE ECHING E.V.

Roßbergerstr. 8 | 85386 Eching | Tel. 089 541955150 | office@vhs-ea.de Mo. - Fr. 9-12 Uhr · Di. / Do. 16-18 Uhr | vhs-eching.de

Aktuelle Kurse:
Sozialassistenz verfolgte Häftlinge im KZ Dachau | Sa, 22.03. | 14 - 16 h
Töpfern Drehkurs | Fr, 21.03., 09:30 - 12:30 h
Monaco Franze | So, 23.03. | 11 - 13 h
Giesing | Fr, 28.03. | 16 - 18 h
Mosaik: Geschichte, Techniken und Beispiele | Sa, 29.03. | 15 - 19 h
Progressive Muskelentspannung nach Jacobson | Do, 20.03. | 19 - 20 h
Entspannung und Yoga Philosophie | Sa, 22.03. | 09.45 - 11 h
Yoga 60 + für Geübte | Di, 25.03. | 10.30 - 11.45 h
Ernährung mal anders | Sa, 29.03. | 09.45 - 11 h
Outdoor und Pilates | Mo | 31.03. | 17 - 18 h
Die Welt der Apps für Smartphones / Tablets | So, 23.03. | 10.30 - 12.30 h
Geld Verdienen durch Verkaufen im Internet | So, 23.03. | 14:30 - 16:30 h
Online-Bewerbungstraining | Mi, 26.03. | 18 - 19.30 h
Content Marketing mit Canva | Do, 27.03. | 18 - 19.30 h
Social Media Marketing mit Instagram | Do, 27.03. | 20 - 21.30 h
Excel Basics | Sa, 29.03. | 10.30 - 12.30 h
Sicherheitseinstellungen für Smartphones und Tablets | Sa, 29.03. | 14:30 - 16:30 h
Wie nutze ich LinkedIn als Bewerbungsplattform? | Mo, 31.03. | 18 - 21 h
Familiätöpfern-Drehkurs | So, 23.03. | 10 - 12 h
Yoga für Kinder (ab 6 J.) | Di, 25.03. | 16 - 17 h

ASZ- BEGEGNUNGSSTÄTTE

Alten Service Zentrum Eching | Bahnhofstr. 4 | 85386 Eching Tel. 089 3271420 | E-Mail: info@asz-eching.de | www.asz-eching.de
Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Infos im ASZ

Das Programm der ASZ/MGH- Begegnungsstätte ab 01.04.2025
Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten Service Zentrum Eching/Mehrgenerationenhaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder E-Mail: info@asz-eching.de.
Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ/MGH, wird aber auch gern zugesandt, beziehungsweise verteilt.

NEU! Folgen Sie uns ab sofort auf facebook und Instagram!
Alten Service Zentrum / Mehrgenerationenhaus Eching @ASZEching
ASZ- MGH Eching @aszmgh_eching



Neben den vielfältigen Angeboten für Senioren, finden Sie unter folgendem QR- Code alle Angebote des Mehrgenerationenhaus für Kinder und Familien (z.B. Ferienbetreuung, Kinderkino, Töpfern, Kinderturnen)

Kreativität verbindet – Basteln ohne Grenzen
Inklusiver Kreativnachmittag für Kinder mit und ohne Behinderung 1-mal monatlich von 16 - 17 Uhr. Bei diesem Programm wird es verschiedene kreative Angebote für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen, mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Fähigkeiten geben. Im Mittelpunkt des Angebots steht die Begegnung zwischen Kindern mit und ohne Behinderung auf eine kreative Art und Weise. Es werden außerdem Möglichkeiten zur basalen Teilnahme bereitgestellt. Die Angebote werden sehr niederschwellig sein, sodass es auch für ein Kind mit körperlichen oder mehrfachen Einschränkungen möglich sein wird teilzunehmen.

AUSSTELLUNG „tierisch unterwegs“ Inge Vogels Arbeiten in Acryl
Tiere können das Wort „Liebe“ nicht schreiben, aber sie können es besser zeigen.

Vernissage am Mittwoch, den 02.04.2025 um 18 Uhr.
Die Bilder sind bis zum 19.05.2025 ausgestellt.

Ferienbetreuung für Grundschul Kinder - Osterferien

Im ASZ- Stüberl, 97 € pro Woche, inklusive Mittagessen

1. Ferienwoche: Mo., 14.04. – Do., 17.04., 8 - 16 Uhr
 2. Ferienwoche: Di., 22.04. – Do., 24.04., 8 - 16 Uhr, Fr., 25.04., 8 - 13 Uhr
- Mit Anmeldung (Es kann nur die komplette Woche gebucht werden.)

Neues Projekt „Wohnen für Hilfe“



Menschen / Familien mit Unterstützungsbedarf stellen Studenten / Auszubildenden kostenlosen Wohnraum in Eching und Umgebung zur Verfügung und erhalten dafür Unterstützung im Alltag.

Ansprechpartnerin: Selina Pöllner, (Sozialpädagogin B.A.)
Telefonnummer: 089 327142-16, poellner@asz-eching.de

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen:

Alten Service Zentrum Eching/Mehr Generationen Haus
Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089 3271420, E-Mail: info@asz-eching.de

KATHOLISCHE KIRCHE

Kath. Pfarrei St. Andreas Eching, Tel. 3790 760, Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. von 09 – 12 Uhr, Do. von 16 – 18:00 Uhr, Mi. geschlossen.

Neu-Andreas

- Samstag: 18.00 Beichtgelegenheit
18.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Vorabendmesse
- Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst / 1. Sonntag, Kinder- und Familiengottesdienst
3. So.: 19.00 Feierabend
- Dienstag: 1. Dienstag im Monat um 8.00 Uhr Wort-Gottes-Feier vom Frauenbund
1. Mi.: 19.00 Wort-Gottes-Feier
2.-4. Mi.: 19.00 Messfeier
Freitag: 8.00 Messfeier

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer

1. 2. 3. Sonntag: 08.30 Messfeier
4. Sonntag: 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst
1. Donnerstag: 19.00 Wort-Gottes-Feier

EVANGELISCHE KIRCHE | Magdalenenkirche

Ev.-Luth. Pfarramt Eching | Danziger Str. 17 | 85386 Eching
Tel. 089 319 49 59 | Pfarramt.eching@elkb.de | www.magdalenenkirche.de

- Di., 01.04. 18 Uhr ELFER Musikproben in der Magdalenenkirche
Mi., 02.04. 14.30 Uhr SeniorInnen Treffen im Gemeindezentrum
14:30 Uhr Krabbelgruppe, (nicht in den Schulferien)
19:30 Uhr Magdalenenchor
- Do., 03.04. 19 Uhr Posaunenchor, Magdalenenkirche
So., 06.04. 10 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfr. M. Krusche)
- Mo., 07.04. 09.30 Uhr Frauenkreis
19 Uhr Treffen der Anonymen Alkoholiker
19:30 Uhr KV-Sitzung, öffentlich, im Gemeindezentrum
- Di., 08.04. 18 Uhr ELFER Musikproben in der Magdalenenkirche
Mi., 09.04. 14.30 Uhr Krabbelgruppe
19.30 Uhr Magdalenenchor
- Do., 10.04. 19 Uhr Posaunenchor
19:30 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindezentrum
- So., 13.04. 10 Uhr Gottesdienst (Prädin. A. Sachs)
- Mo., 14.04. 09.30 Uhr Frauenkreis
19 Uhr Treffen der Anonymen Alkoholiker
20 Uhr Gebetskreis im Gemeindezentrum
- Di., 15.04. 18 Uhr ELFER Musikproben in der Magdalenenkirche
Mi., 16.04. 14:30 Uhr Krabbelgruppe, (nicht in den Schulferien)
19:30 Uhr Magdalenenchor

- * **Magdalenenchor:** Kontakt A. Sachs, Tel.: 089 32731751
Frauenkreis: Kontakt Fr. Schubert, Tel.: 089 3194118 (nicht in den Schulferien)
Treffen der Anonymen Alkoholiker: Kontakt Hans, Tel.: 0175 4003436
Posaunenchor: Wir suchen neue Mitglieder! Kontakt A. Lösch, Tel.: 089 3174132
ELFER Musikproben: Kontakt Traudl Mandausch, Tel: 0163-6139269
** **Krabbelgruppe,** Kontakt: Pfarramt, Tel: 3194959, (nicht in den Schulferien)

DIE LEGENDÄRE

Schlager + Party

IN DER

LUITPOLDHALLE FREISING

SAMSTAG

29.03.

AB 21 UHR **NACHTI** KEIN EINLASS UNTER 18 JAHREN
DEIN CLUB.

**Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe**

**30-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis
Bestmöglich verkauft**

und Sie sparen
Zeit und Geld!

Bestpreisgarantie!

Kostenlose Immobilien-Bewertung

www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

ik **ivd** DEUTSCHLAND
IMMOBILIEN-
VERBAND



AUS DEM RATHAUS

GEMEINDE ECHING

**Bürgerplatz 1
85386 Eching**

Telefon: 089 319000-0

Telefax: 089 319000-1099

E-Mail: gemeinde@eching.de

Internet: www.eching.de

BÜRGERBÜRO

Tel.: 089 319000-0

Fax: 089 319000-1099

E-Mail: buergerbuero@eching.de

Öffnungszeiten

für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Barrierefreier Zugang: Nordseite

Einige Behördengänge wie die Beantragung von Geburtsurkunden, einer Meldebesccheinigung oder der Statusabfrage eines Ausweises können Sie bequem online unter www.eching.de abwickeln.

WERTSTOFFHOF ECHING

Dietersheimer Straße 17

85386 Eching

Telefon: 089 319 000-7401

Öffnungszeiten

Montag geschlossen

Dienstag 15:00 – 18:30 Uhr

Mittwoch 15:00 – 18:30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 13:00 – 18:30 Uhr

Samstag 09:00 – 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Problemmüll am Wertstoffhof

12.04.2025 11:30 - 13:00 Uhr

10.06.2025 13:00 - 15:00 Uhr

12.07.2025 11:30 - 13:00 Uhr

28.10.2025 13:00 - 15:00 Uhr

Problemmüll sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Spraydosen (leer), Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnl. Abfälle. Flüssige, lösungsmittelhaltige Farb- u. Lackreste müssen weiterhin bei den Problemmüllaktionen abgegeben werden. **Wichtig:** Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen; eingetrocknete Farb- u. Lackreste über die Restmülltonne entsorgen. Diese Abfälle werden nicht mehr bei der Problemmüllaktion angenommen!



Liebe Echingerinnen und Echinger,

aktuell herrscht bei vielen Menschen Unsicherheit über die Wahl der künftigen Wärmeversorgung. Aufgrund der in Folge des Ukrainekrieges stark gestiegenen Öl- und Gaspreise sowie des zum 1. Januar 2024 novellierten Gebäudeenergiegesetzes stellen sich Hausbesitzer die Frage, welche Heizlösung langfristig sinnvoll und wirtschaftlich ist. Grundsätzlich gilt: Der Umstieg auf eine regenerative Wärmeerzeugung schont nicht nur die Umwelt, sondern langfristig auch den Geldbeutel.

In Neubaugebieten müssen Heizungen bereits heute zu mindestens 65% mit erneuerbaren Energien betrieben werden, für Bestandsgebäude gilt diese Vorgabe beim Einbau einer neuen Heizung ab Mitte 2028 bzw. sobald eine kommunale Wärmeplanung vorliegt. Diese muss in Städten mit mehr als 100.000 Einwohnern bis Mitte 2026 erstellt werden, in kleineren Kommunen bis Mitte 2028. Gemeinsam mit unseren Neufahrer Nachbarn haben wir uns bereits letztes Jahr entschieden, diese Planung sofort anzugehen und nicht zu warten. Nach neunmonatigem Warten auf eine Antwort der Förderstelle, haben wir eine Förderzusage erhalten, sodass wir das Projekt endlich starten konnten.

Die kommunale Wärmeplanung hat das übergeordnete Ziel, eine langfristig nachhaltige, effiziente und klimafreundliche Wärmeversorgung zu gewährleisten. Sie soll Kommunen dabei unterstützen, individuelle und strategisch sinnvolle Lösungen für die lokale Wärmeversorgung zu entwickeln. In unserem Fall sollen der Ausbauplan des Fernwärmenetzes und die Planungen für die Erkundung der Tiefengeothermie konkretisiert werden. Hierdurch sollen Sie langfristige Planungssicherheit erhalten, indem Sie Informationen über die künftig an ihrer Adresse verfügbaren Energieträger erhalten.

Der Wärmesektor spielt eine entscheidende Rolle beim Klimaschutz. Mehr als die Hälfte des gesamten Energieverbrauchs in Deutschland entfällt auf das Heizen von Gebäuden. Durch eine strategische Wärmeplanung können wir lokale Potenziale wie Nah- und Fernwärme, Wärmepumpen und erneuerbare Energien besser nutzen.

Lassen Sie uns diesen Wandel als Chance nutzen – für eine sichere, bezahlbare und klimafreundliche Wärmeversorgung in unserer Gemeinde. Hierfür müssen wir alle an einem Strang ziehen und offen sein für neue Versorgungsmöglichkeiten wie Nah- und Fernwärme und die verschiedenen Arten von Wärmepumpen. Damit wir ein genaues Bild über den aktuellen Stand der vor Ort eingesetzten Heizsysteme erhalten, bitte ich Sie, folgende Umfrage bis 30. April auszufüllen: www.bit.ly/waerme-eching



Mit Ihrer Teilnahme an dieser Umfrage, helfen Sie uns, ein präziseres Bild über die heutige Wärmeversorgung in unserer Gemeinde zu erstellen. Die Ergebnisse dieser Umfrage werden entscheidend dazu beitragen, zukünftige Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Förderung nachhaltiger Heizlösungen zu entwickeln.

Am 13. Mai findet eine Bürgerinformationsveranstaltung im Mesnerhaus in Neufahrn statt, bei der weitere Informationen zur Wärmeplanung vorgestellt werden.

*Herzlichst
Ihr Sebastian Thaler*

BEKANNTMACHUNG

Lokal im Bürgerhaus in Eching zu verpachten

Die Gemeinde Eching verpachtet, im Rahmen eines Bewerbverfahrens ein Lokal (Restaurant / Wirtshaus) im dem Gebäude des Bürgerhauses, im Zentrum der Gemeinde Eching.

Eckdaten:

- Objektart: Restaurant/Lokal

- Straße, Hausnummer, PLZ:

Roßbergerstraße 6, 85386 Eching

- Gesamtfläche: Pachträume ca. 447,50 m²

- Inventar: Tische, Stühle, Kühlelemente, Herd, Ofen, Geschirr etc.

- Verfügbar ab: 01.01.2026

- Bewerbungsfrist bis: 05.Mai 2025

Die vollständige Bekanntgabe ist auf der Homepage der Gemeinde Eching zu finden unter der Rubrik „Gemeinde & Rathaus“ > „Bekanntmachungen“ > „Lokal im Bürgerhaus in Eching zu verpachten“

BEKANNTMACHUNG

Bewerbungsverfahren für Eigentumswohnungen im Eching Baulandmodell und Gebotsverfahren für Bauparzellen

Die Gemeinde Eching vergibt 30 vergünstigte Eigentumswohnungen (2- bis 5-Zimmer) im **Baugebiet Böhmerwaldstraße** in Zusammenarbeit mit der mfc Wohnbau GmbH.

Im Baugebiet **Dietersheim Südost** werden folgende zwei Bauparzellen im Gebotsverfahren an den/die Höchstbietende/n vergeben – bei gleichem Gebot entscheidet das Los:

FINr. 2177/30: 416m² (EFH) und FINr. 2177/49: 235 m² (DHH)

Bei Grundstück A muss ein Erbbaurechtsvertrag für einen 1/2-Anteil am 52m² großen Zufahrtsweg bestellt werden. Kosten p.a. ca. 428 EUR.

Interessenten können sich ab sofort bewerben bzw. ein Gebot abgeben.

Die Bewerbungsfrist läuft bis 31.03.2025, 12:00 Uhr.

Die Vergaberichtlinien, die Preisliste der Eigentumswohnungen und das Bewerbungsformular bzw. Gebotsabgabeformular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde: www.eching.de/neubaugebiete

Alternativ erhalten Sie die Unterlagen im Rathaus der Gemeinde Eching, Sachgebiet 41 Liegenschaften, 3. OG, Bürgerplatz 1, 85386 Eching.

Es werden nur vollständig und korrekt ausgefüllte Bewerbungsunterlagen (Formular erhältlich auf Homepage oder im Rathaus) berücksichtigt. Nach dem 31.03.2025, 12:00 Uhr eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Für Fragen steht Ihnen die Liegenschaftsabteilung unter der Telefonnummer 089/319000-4002 oder per E-Mail an liegenschaften@eching.de zur Verfügung.

Meldungen aus dem Standesamt

Eheschließungen 01.02. – 28.02.2025

- 14.02.2025
Mohammad Misbah Tooran und Sanam Waselzada, Eching, GT Hollern
- 14.02.2025
Maximilian Gerhard Frieß und Bianca Sabrina Schmidt, Eching, GT Dietersheim
- 20.02.2025
Maximilian Mühlbach und Sabrina Maier, Neufahrn
- 28.02.2025
Eric Brehmer und Svenja Katharina Reiß, Eching

Sterbefälle 01.02. – 28.02.2025

- 07.02.2025
Halbreiter geb. Kubiak, Christa, Eching
- 11.02.2025
Schachi, Josef, Eching, GT Deutenhausen

Aus dem Fundbüro

Februar 2025

- Bankkarten etc..
- Handys
- Schmuck
- Ladekabel E-Auto
- Schlüssel
- Fahrrad
- InEar Apple Kopfhörer
- AirTag Apple

ECHINGER ECHO



Fotos: © freepik.de

WIR SUCHEN DICH!

Hast du Freude am Schreiben und Fotografieren? Möchtest du über das berichten, was in deiner Gemeinde passiert? Wir suchen engagierte Journalisten, die mit Text und Bild spannende Geschichten einfangen und Neues im Ort berichten. Wenn dir Texte leicht von der Hand gehen und du auch ein Auge fürs Fotografieren hast, melde dich doch bei uns!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

WIR BIETEN DIR

Termine mit interessanten Menschen
flexible Arbeitszeiten
ein gutes Zusatzeinkommen
monatliche Abrechnung auf Honorarbasis

DEINE AUFGABE

Berichterstattung für unsere Ortszeitungen:
Besuch von Veranstaltungen u.a. im Bereich Kultur, Sport, Politik in Hallbergmoos und Goldach, Eching, Neufahrn und / oder Oberding

KURZBEWERBUNGEN ODER VORABINFORMATIONEN GERNE AN:

IKOS Verlag | z.Hd. Heiko Schmidt | Theresienstr. 73 | 85399 Hallbergmoos | oder E-Mail an: hschmidt@ikos-verlag.de
www.ikos-verlag.de

BEKANNTMACHUNG

Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Gemeinde Eching

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Eching sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung)

Die Gemeinde Eching hat eine neue Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Gemeinde Eching sowie eine neue Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Eching sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung) erlassen.

Die oben genannten Satzungen treten am 01.04.2025 in Kraft und liegen ab dem 05.03.2025 für die Dauer ihrer Gültigkeit im Rathaus der Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Raum 1.24, 1. Obergeschoss zur Einsichtnahme aus.

Interessierte Bürger können sich für die Mitarbeit im Bürgerworkshop am 07. April zur Neugestaltung des Bürgerplatzes in Eching bewerben

Der Echinger Bürgerplatz sowie die gesamte Ortsmitte sollen an Attraktivität gewinnen. Im Rahmen eines Planerwettbewerbs unter Landschaftsarchitekten soll dafür die beste Lösung gefunden werden. Vorab haben die Bürgerinnen und Bürger von Eching die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung ihrer Ortsmitte mitzuwirken und ihren Wünschen eine Stimme zu geben. Am 07. April findet ein halbtägiger Workshop mit 12 Teilnehmern statt, in dem Ideen für die Ortsmitte, einschließlich Bürgerplatz, Stachus und Teilen der Bahnhofstraße, gesammelt, diskutiert und priorisiert werden. Die Ergebnisse dieses Workshops werden dem Gemeinderat vorgestellt und dienen diesem als Entscheidungsgrundlage.

Interessierte Bürger, die sich für die Teilnahme am Bürgerworkshop bewerben möchten, füllen bitte das Anmeldeformular aus (www.eching.de/news/buergerworkshop-buergerplatz/) und senden dieses bis zum 24. März



zurück ans Rathaus. Durch ein Losverfahren werden 12 Teilnehmer für die aktive Mitarbeit ausgewählt. Wer nicht persönlich an dem Workshop teilnehmen kann, hat die Möglichkeit, seine Ideen, Anregungen und Wünsche über dieses Formular einzureichen.

Bürgermeister Thaler freut sich über diese Form der Bürgerbeteiligung: „Endlich haben die Bürgerinnen und Bürger konkret die Gelegenheit, ihre Ideen für die Verschönerung unserer Ortsmitte einzureichen und damit ihre persönliche Note für die Gestaltung unserer Gemeinde einzubringen.“

Ziel ist es, diese Anregungen der Bürgerinnen und Bürger in den Planerwettbewerb der Landschaftsarchitekten einfließen zu lassen und zusammen mit dem Gemeinderat eine für unsere Gemeinde optimale Lösung zur Umgestaltung der Ortsmitte zu finden.

Eching plant große Investitionen ohne Neuverschuldung in 2025

Mit einem geplanten Haushaltsvolumen von fast 64 Mio. EUR könnte der gemeindliche Haushalt 2025 nach dem Rekordhaushalt von 2022 der bei 73,5 Mio. EUR abschloss, der zweitgrößte der Gemeindegeschichte werden. Erfreulich ist, dass die Gemeinde über die letzten Jahre sehr stabile Steuereinnahmen bei der Gewerbe- und Einkommensteuerbeteiligung verzeichnen konnte – den beiden Haupteinnahmequellen. Beide sind in den letzten Jahren trotz den Auswirkungen der Corona-Pandemie und der hohen Inflation aufgrund der Energiekrise im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg kontinuierlich gestiegen.

Allerdings steigen mit der anhaltenden Inflation auch die Ausgaben der Gemeinde, speziell im Verwaltungshaushalt, sodass die Mehreinnahmen aufgefressen werden. Trotz dieser Herausforderungen konnte die Gemeinde in den letzten Jahren hohe Rücklagen von 23,8 Mio. EUR aufbauen. Diese Rücklagen sollen in den kommenden Jahren investiert werden, um langfristig angelegte Projekte zu ermöglichen. Allen voran die neue KiTa Eching-West mit 13 Wohnungen sowie den kommunalen Wohnungsbau im Baugbiet Böhmerwaldstraße mit 19 Wohnungen. Während der KiTa-Bau eine Pflichtaufgabe ist, wird der Wohnungsbau mit bis zu 35% gefördert und wird der Gemeinde neben dem dringend benötigten Wohnraum langfristig auch stabile Einnahmen beschern.

Bürgermeister Sebastian Thaler erläutert die Finanzstrategie der Gemeinde: „Die Rahmenbedingungen für Kommunen werden zunehmend schwieriger. Allein in unseren Landkreis fließen dieses Jahr ca. 54 Mio. EUR Schlüsselzuweisungen, weil diese Gemeinden nicht mehr in der Lage sind Ihre Ausgaben zu decken. Eching finanziert sich selbst und ist nicht auf Unterstützung angewiesen. Darauf können wir stolz sein und das ist ein Teamerfolg der gesamten Gemeindegemeinschaft, denen ich für ihre motivierte Arbeit danke.“

Unter folgendem QR-Code stellt die Gemeinde eine ausführliche Analyse des kommunalen Haushalts 2025 zur Verfügung, um den eigenen Anspruch der Transparenz zu erfüllen. Die Übersicht gliedert sich in drei wesentliche Blöcke:



- **Einnahmen:** Eine Übersicht, woher unsere finanziellen Mittel kommen, einschließlich der Höhe der Einnahmen aus verschiedenen Quellen.
- **Ausgaben:** Eine Zusammenstellung der Ausgaben in verschiedenen Bereichen, die zeigt, wie die Mittel verwendet werden.
- **Investitionsliste:** Eine Zusammenfassung größerer Investitionsmaßnahmen, die aufzeigt, welche finanziellen Belastungen auf die Gemeinde zukommen – sei es durch bereits laufende Projekte, die sich über einen längeren Zeitraum erstrecken, oder durch neue Vorhaben, die auch künftige Haushalte betreffen werden.

Berufsmesse der Gemeinden Eching und Neufahrn

Informationen und Chancen für die Berufswelt

Die Gemeinden Eching und Neufahrn laden herzlich zur Berufsmesse am 6. Mai 2025 ein, die in Zusammenarbeit mit den Schulen der beiden Gemeinden stattfindet. Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, sich über Ausbildungsplätze, Studienangebote und berufliche Perspektiven in der Region zu informieren. Die Veranstaltung wird im Oskar-Maria-Graf-Gymnasium in Neufahrn ausgerichtet und von lokalen Unternehmen sowie Bildungseinrichtungen unterstützt.

Die Messe richtet sich insbesondere an Jugendliche, die kurz vor dem Abschluss ihrer Schulzeit stehen, sowie an alle interessierten Besucher, die mehr über Karrierechancen in der Region erfahren möchten. Es wird eine breite Auswahl an Informationen zu verschiedenen Ausbildungsberufen und Studiengängen geboten.

Für Unternehmen ist die Messe eine hervorragende Gelegenheit, direkt mit den

Schülerinnen und Schülern in Kontakt zu treten und potenzielle Nachwuchskräfte kennenzulernen. Die Veranstaltung wird erneut vom Team der RECREWT begleitet, das vorab in den Klassen der Schulen in der Region aktiv wird. RECREWT bereitet die Schülerinnen und Schüler über ihr Matching Portal auf passende Ausbildungsplätze und Berufsmöglichkeiten vor. Über

eine speziell für die Messe entwickelte App erhalten die Schüler vorab Empfehlungen für geeignete Ausbildungsplätze und Unternehmen sowie weitere Informationen zur Messe

Die Organisatoren rechnen mit rund 450 Schülern aus den Echinger und Neufahrner Schulen am Vormittag, die bereits zugesagt haben. Ab



13:00 Uhr sind auch weitere Interessierte und Eltern eingeladen, im Gymnasium mit den Ausbildungsbetrieben in Kontakt zu treten.

Interessierte Unternehmen können sich bis zum 6. April 2025 per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@eching.de für die Veranstaltung anmelden.

Die Wirtschaftsförderung der Gemeinde Eching und die Standortförderung Neufahrn freuen sich, durch diese Messe die Unternehmen vor Ort zu unterstützen und den jungen Menschen wichtige Impulse für ihre berufliche Zukunft zu bieten. ■

Artikel und Foto: EE

Kontakt:
Wirtschaftsförderung
Eching
wirtschaftsfoerderung@eching.de
www.eching.de

Sauber g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

The advertisement features a background image of a large solar panel array in a field. In the foreground, a man in traditional Bavarian clothing is lying on a hay bale, surrounded by sheep. The text is overlaid on the image in white and green boxes.

SITZUNG VOM 25.02.2025

Aus dem Echinger Gemeinderat und seinen Ausschüssen, berichtet von Ulrike Wilms

++ Kein Zuschuss der Gemeinde für das Burschenjubiläum beim geplanten Seniorentag ++ Finanzielle Verfügungsmittel für Bürgermeister beschnitten ++ Erschließung für zukünftigen Festplatz am Echinger See in Vorbereitung ++ Was wird aus dem Referentenkonzept? ++ Gebührenerhöhung für Mittagsbetreuung ++ Neue Vergabeverfahren und Bewerbungsrunde für vergünstigte Eigentumswohnungen

Kein Zuschuss der Gemeinde für das Burschenjubiläum beim geplanten Seniorentag

Mit der denkbar knappsten Ablehnung (bei einem Stimmentpatt von 11:11 Stimmen) wurde der Antrag des Echinger Burschenvereins zu einem Zuschuss für einen Seniorennachmittag im Rahmen des 80jährigen Jubiläums im kommenden Jahr abgelehnt. Kein Wunder also, dass die Antragsteller damit haderen, dass drei Gemeinderäte aus dem Gremium nicht anwesend waren

Die Idee hinter dem Antrag zielte vor allen Dingen darauf ab, dass es in Eching, im Gegensatz zu den Nachbargemeinden, kein Volksfest (mehr) gibt, bei dem ein gesponserter Seniorennachmittag selbstverständlich dazu gehört. Mit ihrer mehrtägigen Jubiläumsfeier, die durchaus auch Volksfestcharakter aufweise, schaffe man „eine würdige Möglichkeit, den Personen, die unsere schöne Gemeinde geformt haben und weiterhin bereichern, den Dank und die Würdigung ihres Einsatzes entgegenzubringen“ heißt es dazu in der Antragsbegründung. Die Gemeinde möge die entsprechende Einladung an Echings ältere Bürger übernehmen und einen Zuschuss von 25 Euro pro Person gewähren, in einer Größenordnung bis zu höchstens 500 Personen.

Allerdings gilt es zu konstatieren, dass seitens der Gemeinde ein Grundsatzbeschluss besteht, dass keine finanziellen Zuschüsse für Vereinsjubiläen geleistet werden. So war auch erst kürzlich die Feuerwehr Dietersheim im Finanzausschuss abgeblitzt, als sie für ihr 150jähriges Gründungsfest einen kommunalen Obulus erbat, um die aktiven, ehrenamtlichen Feuerwehrkräfte zu bewirten.

Bürgermeister Sebastian Thaler war es wichtig, hier eine Gleichbehandlung generell und aktuell auch mit Dietersheim anzustreben. Er schlug vor, dass auch die FFW Dietersheim bei ihrem Fest einen Seniorennachmittag gesponsert bekommen würde, ebenso wie der Echinger Burschenverein. Diese konkrete Zweckbindung für den Zuschuss sei etwas anderes als ein allgemeines Jubiläumssponsoring aus Gemeindemitteln, so sein Verständnis. Dieser Vorschlag stieß aber laut Aussage von Gemeinderätin Heike Krauss (CSU) bei der Dietersheimer Wehr auf keine Akzeptanz. Auch der Günzenhauser Gemeinderat Bernhard Wallner (CSU) warnte eindringlich vor der Schaffung eines

Präzedenzfalles, der weiteren Forderungen von Ortsvereinen Tür und Tor öffnen würde. Obwohl der Vorschlag des Burschenvereins fraktionsübergreifend auch viele Fürsprecher fand, fiel er in der finalen Abstimmung durch.

Allerdings gäbe es da möglicherweise eine zweite Chance. Siglinde Lebich (Grüne) und Gabriele Wucholt (SPD) regten an, die angewandten Zuschussrichtlinien zu überdenken, gegebenenfalls zu konkretisieren, beziehungsweise dahingehend abzuändern, dass exakt definiert wird, in welchen Fällen Gemeinde-Zuschüsse zu Vereins-Jubiläen (etwa bei hohen runden Geburtstagen oder besonderen Angeboten für die Bürgerschaft) gewährt werden könnten.

Finanzielle Verfügungsmittel für Bürgermeister beschnitten

Der Vertrauensverlust von Bürgermeister Sebastian Thaler im Gemeinderat aufgrund seiner Vorstrafe und noch schwebender Verfahren schlägt sich jetzt in einem Antrag mehrerer Fraktionen nieder, seinen finanziellen Verfügungsrahmen deutlich zu beschneiden. Mit einer Mehrheit von 14:9 Stimmen hat das Gremium sich dafür entschieden, dass die Wertgrenzen für Beträge, über die der Bürgermeister selbstständig und ohne Rücksprache mit dem Gemeinderat verfügen darf, von 75 000 auf 37 500 Euro halbiert werden. Thaler nannte den Antrag „rein politisch“ und wies darauf hin, dass im Zuge eines angestrebten Bürokratieabbaus etwa auch das Zweite Bayerische Modernisierungsgesetz darauf abziele, die Summe für „freie“ Auftragsvergaben deutlich zu erhöhen, um Kommunalverwaltungen und-parlamente zu entlasten und Verfahren zu beschleunigen. Dies habe er auch bereits rathausintern einleiten wollen. Wenn also diese Wertgrenzen jetzt nach unten korrigiert würden, werde dies mehr Arbeit für den Gemeinderat erfordern und möglicherweise wohl die eine oder andere Ausschreibung verzögern beziehungsweise bewirken, dass Abgabefristen nicht eingehalten werden könnten.

SPD-Fraktionssprecher Herbert Hahner merkte an, dass zum jetzigen Zeitpunkt der Antrag, der mit mangelndem Vertrauen begründet werde, reichlich spät käme. Auch könne er keinen Mehrwert erkennen, lediglich einen „rein symbolischen Wert“. Damit tue man dem Bürgermeister, den man damit treffen wolle, nicht weh, sondern es werde lediglich die Verwaltungsarbeit

erschwert. Der Antrag der Verwaltung, es bei der bisherigen Handhabung zu belassen, wurde mit deutlicher Mehrheit von den fraktionsübergreifenden Antragstellern abgelehnt.

Erschließung für zukünftigen Festplatz am Echinger See in Vorbereitung

Gemeinsam aktiv geworden in punkto Echinger Festkultur sind mehrere Vereine, konkret Burschen-, Schützen-, Krieger- und Soldatenverein, Lions' Club sowie die Feuerwehr, Sie haben beantragt, im Dr-Enßlin-Park (immer noch besser bekannt unter der Bezeichnung Freizeitgelände) im Bereich des so genannten Theatergartens eine grundlegende Infrastruktur für einen künftigen Festplatz aufzubauen, denn dort wird „großes Potenzial, insbesondere zur Durchführung von Vereinsveranstaltungen und kulturellen Festen“ gesehen. Allerdings gingen dazu im Ratsgremium die Meinungen durchaus auseinander, ob nicht der zentrale Bürgerplatz als einziges Veranstaltungszentrum aufrecht erhalten bleiben sollte, und sich deshalb ein zweiter Festplatz nicht eher kontraproduktiv für eine lebendige Ortsmitte auswirken könnte.

Fakt ist aber unbestritten auch, dass manche Großveranstaltungen definitiv besser außerhalb des Siedlungsbereiches aufgehoben sind. So nutzt bereits seit einigen Jahren der Echinger Burschenverein genau vis a vis auf der östlichen Seite der Garchingener Straße die dortige Wiese für sein Osterfeuer. Da würde eine Erschließung mit Strom, Wasser- und Abwasserleitungen sehr helfen, desgleichen bei dem für das kommende Jahr geplanten 80jährigen Gründungsfest der Burschen an gleicher

Stelle. Vor diesem Hintergrund warben die FW für eine zügige Umsetzung der Erschließungen noch in diesem Jahr.

Dagegen würde das jährliche Brass Wiesn Festival nicht von dieser Infrastrukturmaßnahme profitieren. Für den Veranstalter, die Sonnenrot GmbH aus Traunstein, ist es wesentlich günstiger, wenn für die wenigen Festtage im Hochsommer eine temporäre Erschließung eingerichtet wird. Es besteht auch keine vertragliche Verpflichtung seitens des Event-Unternehmens, sich an einer dauerhaften Erschließung zu beteiligen. Allerdings besteht für den Betrieb der Brass Wiesn und auch weiterer möglicher Veranstaltungen künftig seitens des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd die Verpflichtung, Frischwasser über Wasserzählerschächte und nicht mehr über Standrohre abzunehmen. (Ein allgemein übliches Verfahren, das bisher, wie auch bei vergleichbaren Großveranstaltungen, Usus ist und bei Gemeinde und Veranstalter gleichermaßen auf Unverständnis stößt). Deshalb muss die Gemeinde nun notgedrungen zwei Wasserzählerschächte anlegen, Kosten insgesamt 100 000 Euro, davon muss ein Viertel sofort an überplanmäßigen Mitteln in den Haushalt eingestellt werden. Dafür gab es einstimmig grünes Licht, vor allen deshalb, weil diese Schächte auch unmittelbar weiteren Vereinsfesten zu Gute kommen würden. Deutlich knapper fiel mit 12:10 Stimmen der Zuspruch für darüberhinausgehende Strom- und Kanalisationsanschlüsse aus, wofür in etwa noch rund 200.000 Euro zusätzlich kalkuliert werden.

Wer sich hinsichtlich der Echinger Volksfesthistorie ein wenig auskennt, der sieht auf der Freifläche hier auf jeden Fall eine

REDDY®

KÜCHEN Neufahrn

MIT ALLEN SINNEN

ER
LE
BEN.
#SEHEN



ENTDECKER- RABATT

BIS ZU 30%*

* Gültig bei allen frei geplanten Einbauküchen im Aktionszeitraum. Nur bei Neuaufträgen.

REDDY® KÜCHEN Neufahrn

Ludwig Erhard Str. 14 · 85375 Neufahrn

08165 / 90 55 7-0 · neufahrn@reddy.de · www.neufahrn.reddy.de

IN DER KÜCHE ALLES **REDDY®**

potentielle Chance für vergleichbare Festivitäten, wenngleich der Untergrund (Rasenfläche) nicht wirklich geeignet erscheint. Zur Erinnerung: Der langjährige Festplatz des beliebten, traditionellen Echingers Volksfestes, das im Mai 2011 letztmalig unter Federführung des TSV Eching veranstaltet wurde (im zwei-jährigen Wechsel mit der FFW Eching, nachdem die Gemeinde das Fest wegen Anwohnerprotesten eingestellt hatte), befand sich am Eck Dietersheimer Straße/ Waagstraße (heute Parkplatz) und musste der Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrhauses weichen.

Was wird aus dem Referentenkonzept?

Nach der Gemeinderatswahl 2020 wurde auf Anregung von Bürgermeister Sebastian Thaler beschlossen, mit der Installation von Referenten einen engeren Austausch mit den Bürgern zu fördern und gleichzeitig Gemeinderat und Verwaltung zu entlasten, „als Bindeglied zwischen Zivilgesellschaft, Gemeinderat und Verwaltung“, wie es im Referentenkonzept wörtlich heißt. Angedacht waren insgesamt fünf Referenten aus verschiedenen Fraktionen: für die Bereiche Digitalisierung (Referent Axel Reiss – Grüne), Soziales (Referent Herbert Hahner-SPD), Mobilität (Angelika Pflügler – Grüne), Feuerwehr- und Rettungsweisen (zunächst Tobias Handschuh - FW und nach dessen Gemeinderatsaustritt als Nachfolger Josef Riemensberger jun. , ebenfalls FW, der aber zwischenzeitlich zurückgetreten ist), sowie ein Referent für Sport und Vereine, dessen Besetzung aus Reihen der CSU angedacht war, aber nie zustande gekommen ist. Nun ging von Seiten der CSU der Antrag ein, neben dem bereits eingestellten Feuerwehrreferat auch noch zwei weitere der drei verbliebenen Referate, nämlich Digitalisierung und Mobilität, sofort abzuschaffen.

Dazu führte die Dietersheimer Gemeinderätin Heike Krauß aus, dass die beiden genannten Aufgabenfelder durch die Rathausverwaltung ausreichend abgedeckt werden. Lediglich im Sozialreferat könne sie einen Mehrwert erkennen. Ihr Günzenhausener Fraktionskollege Bernhard Wallner äußerte die Ansicht, dass das System gescheitert sei und bezeichnete es als „Totgeburt“, wogegen sich Angelika Pflügler wegen ihres Engagements als Referentin heftig verwehrt.

Von Seiten der Gemeindeverwaltung wird das Referentenkonzept begrüßt, ebenso wie von Seiten der Bürger. So haben mehrere Vereinsvorstände, insbesondere der Sportvereine, sehr bedauert, dass es keinen entsprechenden Ansprechpartner gäbe und mehrfach angemahnt, unter anderem in offenen Briefen und Leserbriefen, das entsprechende Referat doch zu besetzen.

Pro Beibehaltung sprachen sich neben Herbert Hahner, explizit auch seine Fraktionskollegen Julian Morgenroth und Vincent Blank aus, ebenso wie Michaela Holzer (BfE) und Bürgermeister Sebastian Thaler. Allerdings herrschte Konsens darin, den Posten des Feuerwehrreferenten nicht mehr nachzubesetzen, nachdem es zwischen Rathaus und Feuerwehr eine persönliche Verzahnung gibt.

Der von Hahner und Thaler geäußerte Vorschlag, das Referentenkonzept bis zum Ende der Wahlperiode beizubehalten

und die Entscheidung über den Fortbestand dem nächsten Jahr neu zu wählenden Gemeinderat zu überlassen, fand eine 15:8-Mehrheit.

Gebührenerhöhung für Mittagsbetreuung

Nach über 20 Jahren mit gleichbleibenden Gebühren für die Mittagsbetreuung an den beiden Echingen Grundschulen, die seit der Euro-Umstellung 55 Euro pro Schulkind beträgt, hat der Gemeinderat nun einstimmig beschlossen, stattdessen 75 Euro anzusetzen. FW-Sprecher Christoph Gürtner rügte die seltene, überfällige und deshalb so drastische Erhöhung und verband damit die wiederholt geäußerte Forderung, derartige Anpassungen regelmäßig und in kürzeren Abständen vorzunehmen.

Insgesamt werden von sieben kommunalen Mitarbeitern 75 Grundschüler betreut, 40 an der Schule Danziger Straße und sieben an der Grundschule Nelkenstraße. Jährlich kostet das Angebot die Gemeinde ca. 130 000 Euro. Mit der kommenden Gebührenerhöhung verringert sich das Defizit um zirka 18 000 Euro.

Neue Vergabeverfahren und Bewerbungsrunde für vergünstigte Eigentumswohnungen

Obwohl von Seiten der Bürger immer wieder gefordert, hat sich die Vergabe vergünstigter Eigentumswohnungen (analog zur praktizierten Grundstücksvergabe im Wohnbaumodell), in der Praxis nicht bewährt. Es hat lediglich eine einzige von knapp 30 Wohnungen im Baugebiet am S-Bahnhof östlich der Böhmerwaldstraße einen Abnehmer gefunden, trotz eines um 1000 Euro pro Quadratmeter günstigeren Preises gegenüber dem freien Wohnungsmarkt. Allerdings werden nach den Auswahlkriterien nur Bewerber zugelassen, die über ein relativ kleines Vermögen und kein hohes Einkommen verfügen. Diese Konstellation macht bei den heutigen Immobilienpreisen eine gesicherte Finanzierung sehr schwierig. Ein weiterer maßgeblicher Grund für die fehlende Nachfrage könnte die vertraglich geregelte lange Bindungsfrist der Eigennutzung sein, die 15 Jahre beträgt. Damit wollte man verhindern, dass die erworbene Immobilie als reines Spekulationsobjekt schnell und teuer weiterveräußert werden kann. Diese Zeitspanne wurde nach eingehender Diskussion auf 10 Jahre gesenkt. Von der Verwaltung vorgeschlagen worden war sogar eine nur fünfjährige Eigennutzung. Dies komme der Lebensplanung von jungen Erwachsenen ebenso entgegen wie der von Senioren, lautete die Begründung, die in beiden Fällen „nicht für die nächsten 15 Jahre angelegt werden“ könne. Mit dieser gravierenden Verringerung vermochte sich der Gemeinderat nicht anfreunden und lehnte den Vorschlag mit 21:2 ab, votierte dagegen für eine zehnjährige Bindung. Nun geht es bis Ende März erst einmal in eine weitere Vergaberunde.

Nächste Gemeinderatssitzung:

Di. 25.03.2025, 18:30 Uhr,
Sitzungssaal Rathaus



Der erweiterte Vorstand mit v.l. Materialwart Sebastian Wucholt, Dietmar Huber (Kassierer), Manuel Weber 2. Vorsitzender, Michael Schmied (1. Vorsitzender), Alexander Scharf (Schriftführer), Daniela Podmaniczky (Jugendwartin) und Pressewart Peter Wilms

Bogenschießverein Sherwood Forest unter neuer Vereinsführung

Neuwahlen und eine außergewöhnliche Ehrung standen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung des Echinger Bogenschießvereins Sherwood Forest e.V. . Beides war eng miteinander verknüpft.

Nach über 15 Jahren an der Vereinsspitze von Sherwood Forest kandidierte dessen Initiator und Gründungsvorstand Hans Field nicht mehr für den Vorsitz und wurde von seinem Nachfolger Michael Schmied, vormals auf dem Stellvertreterposten, unter großem Applaus zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Der einstimmig per Akklamation gewählten Vorstandsriege gehören neben Schmied zukünftig als Stellvertreter Manuel Weber sowie als neuer Schriftführer Alexander Scharf. Weiterhin im Amt bestätigt wurde Kassier

Dietmar Huber. Dem Gesamtvorstand gehört zudem Daniela Podmaniczky als Jugendwartin an. Neu geschaffen wurden der Posten eines Materialwirts, der von Sebastian Wucholt übernommen wird sowie der eines Presseverantwortlichen, den der ehemalige Schriftführer Peter Wilms innehat.

Öffentlich in Erscheinung traten die Bogenschützen – außerhalb ihrer eigenen Sportstätte – letztjährig unter anderem bei der Echinger Frühjahrsausstellung mit einem Schießstand und beteiligten sich auch am Weihnachtsmarkt. Besonders aber erfreuen sich bei den teilnehmenden „Sherwoodies“ die Mittelalterfeste, wie etwa die Rittertage in Grünau, großer Beliebtheit, nicht zuletzt auch deshalb, weil sie dort als Zuschauer magnet Werbung

für ihren Sport machen können. Bei diesen Anlässen gehören stilechte Gewänder aus vergangenen Zeiten und auch Übernachtungen in einem mittelalterlichen Zelt zum gemeinsamen Vereinsprogramm. Sehr erfreulich entwickelt hat sich das Angebot, Kindergeburtstage im Zeichen von Robin Hood auszurichten – und da wurden bis dato über 300 junge Gäste bei 32 Partys gezählt.

„Sir Michael of Sherwood“ zum Ehrenvorsitzenden ernannt In einer persönlich gehaltenen Laudatio würdigte Schmied „Sir Michael of Sherwood“, so der reale Titel des gebürtigen Engländer Hans Michael Field, für seine großen Verdienste. Ihm ist es zu danken, dass in Eching sich das Bogenschießen als Vereinssport etablieren konnte. Zunächst aus ganz bescheidenen

Anfängen mit drei Bogenschieß-Enthusiasten, die ab 2009 zum Schießen die so genannte Riemensberger-Halle nutzten, hat sich nach und nach ein prosperierender Verein entwickelt. Anschubhilfe lieferte auch ein Bogenschieß-Kursangebot, das in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule angeboten wurde, wodurch sich eine Reihe neuer Mitglieder gewinnen ließen. Seit dem Sommer 2015 hat der rührige Verein Dach und Heimat beim SV Dietersheim gefunden und zählt über 111 Mitglieder. Unverändert gilt im Verein der Grundsatz, das Bogenschießen aus Spaß an der Freude in seiner ursprünglichen Form zu pflegen und ohne technische Hilfsmittel und ohne Wettkämpfe auszuüben. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

UNVERBINDLICH UND KOSTENLOS BERATEN WIR SIE ZUHAUSE ZUM THEMA SOLARENERGIE.

Rufen Sie uns an: 08161/185 00 00

**FREISING
SOLAR**

Ihre Profis für
Solarstrom seit 2012

www.freisingsolar.de



Freising Solar GmbH
Hillebrand & Nieder
Lohweg 7 · 85354 Freising

Telefon: 08161/185 00 00
info@freisingsolar.de



Soll mit einem Besucherlimit von 16 000 Gästen sein gemütliches und generationsübergreifendes Flair behalten: Das Echinger Brass Wiesn Festival am Echinger See

Zukunftskonzept Brass Wiesn: Größe und Preise fix, mehr Nachhaltigkeit und Rücksichtnahme und weniger Müll angestrebt

Die nächsten fünf Jahre Brass Wiesn sind vertraglich gesichert. Für das 2013 erstmals veranstaltete Musikfestival am Echinger See haben Gemeinde Eching und als Veranstalter die Traunsteiner Sonnenrot GmbH einen Vertrag mit einer Laufzeit von 2025 – 2029 unterschrieben.

Von der beschlossenen Fortsetzung der Echinger Wiesn, so zeigte sich beim Pressegespräch im Rathaus, profitieren beide Partner in Sachen „sommerlicher Festkultur“. Er sei „sehr glücklich“, sagte Geschäftsführer Alexander Wolff wörtlich: „Wir fühlen uns in Eching sehr daheim“. Auch die Gemeinde hat ein großes Interesse daran, „die Brass Wiesn hier halten zu wollen“, bekundete Bürgermeister Sebastian Thaler. Für ihn hat die populäre und über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte Großveranstaltung vor allen Dingen auch ideellen Wert und ist „ein schönes Aushängeschild“, für die Echinger deshalb auch „identitätsstiftend“. Deshalb entrichtet der Veranstalter

keine Pacht. Diese Praxis sei in der Veranstaltungsbranche gängig, erklärten Thaler und Wolff übereinstimmend: Nicht wenige Städte zahlen sogar für Festivals und vergleichbare Events zur eigenen Imagepflege. Entsprechend ist die Installation der notwendig gewordenen Wasserschächte (siehe dazu Berichte aus dem Gemeinderat „Erschließung für zukünftigen Festplatz am Echinger See in Vorbereitung“ Seite 21), auch Gemeindegemeinschaft.

Als Mehrwert, der direkt den Bürgern zu Gute kommt, bezeichnete Thaler die reduzierten Anwohner tickets zu 89 Euro, ein für die gesamte Vertragslaufzeit garantierter Fixpreis. Nach massiver Kritik an den teuren Anwohner-Kindertickets wurden diese auf 22 Euro reduziert und gelten für Kinder über sechs und Jugendliche unter 15 Jahren. Die Brass Wiesn 2025 findet vom 31.7. bis zum 3.8. statt. Von den online erhältlichen Tickets sind bereits 9500 verkauft, darunter auch Anliegertickets.

Die Akzeptanz der Echinger Bürger für „ihr“ Festival ist Veranstalter und Gemeinde wichtig. Viele Organisationen und Vereine haben ohnehin durch Ehrenamt oder Beruf direkt mit der Brass Wiesn zu tun, wie etwa Ortsfeuerwehren, BRK, Verwaltung, Landwirte, die ihren Grund als Park- und Campingplatz verpachten, der Burschenverein, der bei Auf- und Abbau hilft, viele Echinger, die als Servicekräfte anheuern und auch der Fischerhof und Pfabhof mit Verköstigung und Barbetrieb. Auch eine Kooperation mit REWE ist angedacht. Seit Anbeginn auf der Bühne mit dabei: der Musikverein Sankt Andreas und die und Echinger Blaskapelle. Heuer gibt's erstmals und zusätzlich ein Heimspiel für die Sir Flint's Boheme Jazzers.

Das Zukunftskonzept Brass Wiesn hat als Richtschnur eine Höchstgrenze von 16 000 Besuchern festgeschrieben. Dies war von Bürgerschaft und Gemeinderat gleichermaßen gefordert worden, nachdem im Laufe der Jahre das

sommerliche Event von 2000 bis zu 20 000 Teilnehmer angezogen hatte, eine Größenordnung, bei der der besondere, familiäre Charakter des Festivals verloren zu gehen drohte. Die Beantwortung der Frage „Wie viel Brass Wiesn ist für Eching verträglich?“ ist dringlicher geworden als Konsequenz aus den tragischen und traurigen Vorkommnissen, mit einem Todesfall durch Ertrinken im Eching und einem Schwerstverletzten mit Fahrerflucht im Jahr 2022. Infolgedessen wurden das Sicherheitskonzept durch eine Reihe von Maßnahmen verstärkt, wie ein nächtliches Badeverbot und Absperrgitter am Steilufer des Sees. Die werden weiterhin beibehalten werden und in Absprache mit Sicherheitsdienst, Gemeindeverwaltung und Feuerwehr auch gegebenenfalls kontinuierlich wieder angepasst.

Nachhaltigkeit und Müllvermeidung gehören ebenfalls zu den freiwilligen Verpflichtungen, die vom Veranstalter „in ureigenem Interesse“ (Zitat) angestrebt werden – mit Luft nach

oben, wengleich ein Viertel Müll weniger angefallen ist. In punkto Klima- und Umweltschutz greifen vielerlei Aspekte wie Müllpfandbeutel, Mehrwegbecher, die Verwendung von saisonalen und regionalen Produkten, Mobilitätsangebote wie den halbstündigen Shuttlebus zur S-Bahn und sogar „Bio-Toiletten.“

Neben der Müllproblematik und den temporären, im Nachgang wieder hergerichteten Eingriffen in die Natur (siehe dazu auch Artikel „Kulinarisches und Kritisches beim Lammessen der Landwirte“, Seite 4) sorgte vor allen Dingen nächtlicher Lärm, von dem sich einzelne Anwohner in ihrer Nachtruhe gestört fühlten, für etliche Beschwerden. Dabei sind aber nicht die durch

Schallmessungen und Zeitlimits eingeschränkten Openair-Acts des Festivals das Problem, sondern das nächtliche Treiben mit lauter Beschallung auf den Campingplätzen. Konsequent und optimistisch setzt Wolff da auf einen Dialog in einem permanenten Erziehungs- und Sensibilisierungsprozess bei Gästen ebenso wie Anwohnern: „Wir reden vui mit die Leut“. Offensichtlich mit Erfolg: Beim 10. Brass Wiesn Geburtstag im letzten Jahr mit 15 000 Gästen „brasste“ alles zwischen Volksmusik und Rockn Roll und an offizieller Stelle hat es keine Klagen in punkto Ruhestörung mehr gegeben. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.



**Wir laden Sie ein zu stündlich wechselnden Fachvorträgen
Sonderschauen unserer Hersteller,
Innovationen, Trends, Neuheiten und unserer Life Azubi-Werkstatt**

OPEN HOUSE

**TAGE DER OFFENEN TÜRE, NACH NEUBAU UND UMZUG
Freitag 11.04. von 13-18 Uhr und Samstag 12.04. von 10-18 Uhr**

Freitag 11.04.:

- 14.00: Wärmewende - Heizungsmodernisierung mit effizienten Wärmepumpen
- 15.00: Komplett mein Bad
- 16.00: Sonnenenergie in Kombination mit Heizungen
- 17.00: Photovoltaik - E-Systemlösungen für Ihr Haus

Samstag 12.04.:

- 11.00: Sonnenenergie in Kombination mit Heizungen
 - 12.00: Photovoltaik - E-Systemlösungen für Ihr Haus
 - 13.00: Kalkschutz und Vitalisierung - aber natürlich!
 - 14.00: Teilmodernisierung - das fugenlose Bad
 - 15.00: Wärmewende - Heizungsmodernisierung mit effizienten Wärmepumpen
 - 16.00: Komplett mein Bad
 - 17.00: Smart Home - Komfort und Sicherheit für Alt- und Neubau
- Azubi-Werkstatt Life: Informationen zur Ausbildung**

**Besuchen Sie uns!
Familie Bock und das gesamte Team freut sich auf Sie!**

www.ich-hab-bock.de

1910 2025

BOCK
Bad | Heizung | Elektro

Badgestaltung
E-Mobilität
alternative
Heizkonzepte
Energietechnik
für Gebäude
Erneuerbare
Energiekonzepte



*und viele,
neue Jobs
haben wir
auch!*

DIE BADGESTALTER

Alfred Bock GmbH
Münchner Str. 1b
85375 Neufahrn
T: 08165 6479-0



Tanzvergnügen, Tortenbuffet und tolle Kostüme bei kurzweiliger Ü60-Party

Sie waren in guter und fröhlicher Gesellschaft, die Faschingsgäste in etwas fortgeschrittenem Alter, die von Burgfräulein Claudia (Schibelhut-Buhmann) vorgenommen wurde. Das Rennen um die besten Kostüme machten Kaktus und Hahn, zwei Clowns im Doppelpack, Charly Chaplin, je eine Chinesin und eine Spanierin und drei Smileys (aus Dietersheim), die den Applaus des gesamten Publikums und ein kleines Präsent entgegennehmen konnten. Ein Auftritt der Heidechia der närrischen Lokalmatadoren, der Heidechia, durfte ebenfalls nicht fehlen. Die Narrhalla hatte heuer ihre mitreißende Teeniegarde entsandt, die X-Quiteens. Die schwingvolle Compagnie setzte ihr diesjähriges Motto „We love to dance“ mit Ausstrahlung, Synchronität und Akrobatik glaubwürdig um und begeisterte unter anderem mit Hip-Hop, Stepptanz und Latino-Rhythmen. ■

Herausforderung stellte die Kostümauswahl für die Maskenprämierung dar, die von Burgfräulein Claudia (Schibelhut-Buhmann) vorgenommen wurde. Das Rennen um die besten Kostüme machten Kaktus und Hahn, zwei Clowns im Doppelpack, Charly Chaplin, je eine Chinesin und eine Spanierin und drei Smileys (aus Dietersheim), die den Applaus des gesamten Publikums und ein kleines Präsent entgegennehmen konnten. Ein Auftritt der Heidechia der närrischen Lokalmatadoren, der Heidechia, durfte ebenfalls nicht fehlen. Die Narrhalla hatte heuer ihre mitreißende Teeniegarde entsandt, die X-Quiteens. Die schwingvolle Compagnie setzte ihr diesjähriges Motto „We love to dance“ mit Ausstrahlung, Synchronität und Akrobatik glaubwürdig um und begeisterte unter anderem mit Hip-Hop, Stepptanz und Latino-Rhythmen. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Konfettibunter Kinderfaschingskracher von und mit der Heidechia im Bürgerhaus

Das ging so richtig die Post ab beim ausverkauften und ausgelassenen Faschingskracher für Echings närrischen Nachwuchs bei der konfettibunten Kinderparty von und mit der Narrhalla am Sonntagnachmittag, 16. Februar im Bürgerhaus. Mittendrin statt nur dabei und auf der Tanzfläche auch vorneweg: das Prinzenpaar Theresa II und Tobias I, etwa bei der Polonäse oder auch beim Bobfahren. Als ausgewiesene Experten in Sachen Faschingsgaudi zeigten die Heidechianer als versiertes Animations- und Bewirtungsteam allerbeste Gastgeberqualitäten. Auch abseits des Parketts gab es kreative und sportliche Unterhaltung an verschiedenen Stationen, am Schmink- oder Tattoo-Tisch, beim Kreieren von Faschingsorden oder Zielwerfen mit Tischtennisbällen. Kleine, aber auch große Leute,

die Spaß am gemeinsamen Verkleiden, am Hüpfen und Tanzen hatten, nutzten die Gelegenheit, sich nach Herzenslust auszutoben. Und sie konnten sogar unter Anleitung der echten Faschings-Profis sogar noch etwas lernen, nämlich was eine echte Faschingsrakete ist und wie sie funktioniert.

Der flotte Auftritt der Teeniegarde X-Quiteens sowie die von Märchen- und Fantasy-Motiven inspirierte Tanzshow „Mystica“ von Heidechia Garde und Prinzenpaar zählten unbestritten zu den Veranstaltungshöhepunkten. Und ganz klar, „Auf die Frage: „Wie hat es euch denn gefallen?“ wurde eine spektakuläre lautstarke dreistufige Faschingsrakete mit Klatschen, Trampeln und vielstimmigem Jubel gezündet. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.





Fröhlich-fetzig-fantasievoll: Faschingsparty im Jugend- zentrum

Ordentlich Gas gegeben beim Spaßmachen für Echings Schulkinder hat die bewährte Faschingskooperative von Jugendzentrum und Nachbarschaftshilfe, die zum Start ins Wochenende am Freitag, 21. Februar, zu einer fetzigen und bunten Party für alle jungen Faschingsfreunde zwischen acht und zwölf Jahren ins JUZ eingeladen hatte.

Für das ganze ABC fantasievoll verkleideter Spezies - vom Alien, Batman, Clown bis zum Zauberer, war närrische Unterhaltung, beste Verpflegung mit Krapfen und Hotdogs und als spektakuläre Performance, ein Auftritt der X-Quiteens der Heidechia geboten. Aber auch die Partygäste selbst

tummelten sich zu Stopptanz oder Reise nach Jerusalem und weiteren Tanzspielen auf dem JUZ-Parkett: Besonders beim Limbo als sportlich-gelenkige Gaudi gab es viel zu lachen (siehe auch Foto). Zur Siegerin bei der (Kostüm-)Wahl kürte die bunte Maschkera ihre eigene Südseeprinzessin „Vaiana“. Nicht nur die Kids waren zum guten Schluss begeistert, sondern auch die Veranstalter: „Die Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe war wie gewohnt super, wir freuen uns alle schon jetzt auf die gemeinsame Halloweenparty“ so JUZ-Leiter Markus Schweikert.

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.



ACHTUNG ZEITUMSTELLUNG!

Am Sonntag,
den 30.3. wird die Zeit
um 1 Stunde vorgestellt!
(von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr)

KULTURPROGRAMM BÜRGERHAUS ECHING



Richie Arndt

Präsentiert Tennessee und Alabama
Eine musikalische Reise in den tiefen Süden der USA

Do, 20.03.2025 | 20.00 Uhr
15 EUR regulär / 12 EUR ermäßigt



Eva Eiselt

Wenn Schubladen denken könnten

Do, 27.03.2025 | 20.00 Uhr
23 EUR regulär / 20 EUR ermäßigt



Bettina Storks

Lesung: Die Schwestern von Krakau

Mi, 09.04.2025 | 19.30 Uhr
10 EUR regulär / 7 EUR ermäßigt
Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Eching



Luise Kinseher

Wände streichen. Segel setzen.

Do, 22.05.2025 | 20.00 Uhr
30 EUR regulär / 27 EUR ermäßigt



Podium junger Talente

Mit Alumni, Schülerinnen und Schülern
der Musikschule Eching

Sa, 24.05.2025 | 19.00 Uhr
19 EUR regulär / 16 EUR ermäßigt

Kontakt



Instagram: buergerhaus_eching
Facebook: Bürgerhaus Eching
www.buergerhaus-eching.de
Telefon: 089 / 319 000 - 7102

BÜRGER HAUS



ECHING

Kartenvorverkauf

- Verkauf im Bürgerhaus Eching Mo - Mi 10 - 12 Uhr, Do 14 - 18 Uhr (während der Schulferien findet kein Vorverkauf statt)*
- Abendkasse: Befindet sich im VVK-Büro des Bürgerhauses und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet (Zuschlag 1,50 €/Ticket)*
- Einzeltickets über alle München Ticket Vorverkaufsstellen und online über München Ticket (www.muenchenticket.de)

* Nur Barzahlung möglich.

Familienbetrieb
seit 1988!

Wir sind
24h
für Sie
persönlich
da!

Abfluss-Service WITZMANN

- Rohr-, Kanal, Dachrinnenreinigung
- Hebeanlagenreinigung
- TV-Kanal-Untersuchung
- Wurzelentfernung
- Tag + Nacht

089/317 44 88

NUTZEN SIE AUCH UNSERE
PRINT/ONLINE
KOMBINATION!



Zusätzlich zu Print,
günstig auch online.

www.ikos-verlag.de



Frühling für Körper und Darm: Der Weg zur Wunschfigur

Liebe Leser,

es ist einfach herrlich, wenn die Natur aus ihrem Winterschlaf erwacht – höchste Zeit, um sich für die warme Jahreszeit fit zu machen!

Während sich unsere Küchen in den Wintermonaten zu wahren Genusswerkstätten verwandelt, fällt es nun vielen schwer, wieder in Schwung zu kommen. Der Blick auf die Waage, selbst mit zugekniffenem Auge, verrät: Der Winter hat seine Spuren hinterlassen. Kein Grund zur Verzweiflung, doch aufgepasst: Nicht nur eine gesunde Ernährung und ausreichend Bewegung spielen beim Erreichen der Wunschfigur eine Rolle. Auch der Darm ist ein entscheidender Faktor, um Hüftgold wieder loszuwerden, denn das Darm-Mikrobiom beeinflusst maßgeblich, wie gut Nährstoffe verwertet, Fette verstoffwechselt und Hormone reguliert werden können.

Besonders unser bewährtes Frühlings-Duo OMNi-BiOTiC® metabolic und OMNi-LOGiC® APFELPEKTIN packt das Problem an der Wurzel: ein verschobenes Bakterienverhältnis in unserem Darm.

Doch wie hängen „Bauchgefühl“ und Wunschfigur tatsächlich zusammen? Ganz entscheidend für Wohlfühlgewicht und allgemeines Wohlbefinden ist ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Bacteroidetes, den „Figurschmeichler-Bakterien“, sowie bestimmten Firmicutes, den „Dickmacher-Bakterien“. Haben Letztere überhandgenommen, hilft selbst die strengste Disziplin nicht weiter und die Gewichtskontrolle fällt im wahrsten Sinne des Wortes schwer. Anders gesagt: Diese Firmicutes sind in der Lage, selbst unverdauliche Ballaststoffe aktiv aufzuspalten und hieraus Energie zu gewinnen – sozusagen als „Polster“

für schlechte Zeiten. Das können – zusätzlich zu der in der Nahrung regulär enthaltenen Energie – täglich bis zu 20 % mehr Kalorien sein. Bacteroidetes hingegen verkapseln überschüssige Kohlenhydrate, wodurch diese mit dem Stuhl wieder ausgeschieden werden können. Gleichzeitig leidet die Produktion stoffwechselaktiver Botenstoffe, wenn die Diversität der nützlichen Bakterien abnimmt. Ein ausgeglichenes Darm-Mikrobiom kann daher der Schlüssel zu mehr Leichtigkeit und neuem Wohlbefinden sein!

Unsere Aktionsprodukte

Das medizinisch relevante Probiotikum OMNi-BiOTiC® metabolic enthält 7 speziell ausgewählte, wissenschaftlich geprüfte Bakterienstämme, die die Firmicutes-Bakterien verdrängen und das optimale Verhältnis zwischen den beiden Bakteriengruppen wiederherstellen.



Bis zum 30.04.2025 gibt es für Sie das Wunschfigur-Duo OMNi-BiOTiC® metabolic und OMNi-LOGiC® APFELPEKTIN im Paket zum Vorteilspreis mit einem Rabatt von 20 %.

Die St.Georg-Apotheke wünscht Ihnen einen angenehmen Start in die warme Jahreszeit! Auf in den Frühling – leichter, fitter und energiegeladener!



Ihre Apothekerin
Bettina Colombo-Egerer
Naturheilverfahren und Homöopathie,
Ernährungsberatung

Baby- und Kleinkinder Sprechstunde – um was geht es?



Die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) ist eine Vernetzungs- und Vermittlungsstelle des Landratsamtes Freising. Sie legt ihren Schwerpunkt auf Beratung, Vermittlung und Informationsweitergabe für schwangere Frauen, werdende Eltern und Eltern mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren. Das Ziel ist, Eltern zu unterstützen, damit ihre Kinder gesund und liebevoll aufwachsen können.

Umgang mit dem Neugeborenen:

- Pflege
- Grundausstattung
- Grundbedürfnisse

Allgemeine Pflege:

- Wiegen/Messen
- Schlaf
- Erziehungstipps

Elternberatung
für alle Fragen rund um den Säugling, das Kleinkind und das Kind

Ernährung:

- Stillen
- Flaschennahrung
- Zufüttern
- Gewöhnung an den Familientisch

Was macht die KOKi?

DIE KOKI STELLE IN FREISING ENGAGIERT SICH FÜR MUTTER-KIND-THEMEN UND ORGANISIERT DAFÜR IN IHRER APOTHEKE EINEN BABY-MESS- UND WIEGETAG.

ZU DEN ANGEGEBEBEN TERMINEN KÖNNEN SIE ALS ELTERN EINE BERATUNG ZU ALLEN FRAGEN ZUR SCHWANGERSCHAFT, STILLZEIT ODER RUND UM IHR BABY, GESUNDHEIT UND PFLEGE IN ANSPRUCH NEHMEN UND IHR KIND MESSEN UND WIEGEN LASSEN. HABEN SIE NOCH FRAGEN? WENDEN SIE SICH GERNE AN UNS!

Termine

Jeden ersten Donnerstag im Monat
von 10:00 bis 12:00 Uhr

- 3. April
- 8. Mai
- 5. Juni
- 3. Juli
- 7. August

Vermittlung bei Bedarf an weitere Kooperationspartner

Ansprechpartner

KOKI
koki@kreis-fs.de



Schlesierstraße 4-6
85386 Eching
Tel: 089 / 31 90 49 30
Fax: 089 / 31 90 49 33

E-Mail: info@stgeorg-bayernapotheke.de



Kostenloses Angebot für die Familien
Kostenübernahme der Fachkraft durch die KoKi Stelle





Das Lokal-Event am unsinnigen Donnerstag: Benefiz-Weiberfaschings-Spektakel im Bürgerhaus

Wenn in Eching Frauen F(f)este feiern, dass das Bürgerhaus bebt, dann kann es sich nur um den beliebten und über die Ortsgrenzen hinaus bekannten jährlichen Benefiz-Weiberfasching von und mit dem katholischen Frauenbund handeln. Rund 500 närrische Spezies jeden Alters machten am unsinnigen Donnerstag, 27. Februar, zünftig Party. Sie genossen das fröhliche Ambiente im Freundinnen-Kreis und ließen sich an der Burschenbar ebenso wie am opulenten Buffet verwöhnen.

Um ein so großes und über die Ortsgrenzen hinaus bekanntes Lokal-Event zu stemmen, ist eine Menge „Frauenpower“ nötig und zirka zwei Dutzend Frauenbundmitglieder brachten sich tatkräftig ein. Vorneweg auch die neue und verjüngte Vorstands-Crew mit Sprecherin Daniela Angerer. Alle waren sich einig: Das neu formierte Team hatte bei diesem aufwändigen Spektakel seine Feuertaufe mit Bravour bestanden.

Doch vor allem war auch „Action“ auf dem Tanzparkett angesagt, auf dem bereits ab halb acht so richtig die Post abging. Dafür hatte DJane Lilo hatte die rechte Musikmischung mitgebracht und es wurde ausgiebig abgetanzt.

Ins Auge fielen vor allen Dingen auch der weit verbreitete Partnerinnen- – und Gruppenlook, nicht selten sogar selbst kriert, wie beispielsweise ein fröhlicher Spielsatz aus Dominosteinen oder das lustige „Echinger Sixpack“ in Bierflaschenkostümen

Für Kurzweil und Show auf dem Bürgerhausparkett sorgte das bunte und abwechslungsreiche „Bühnenprogramm“ von Heidechia, Unterschleißheimer Faschingsgarde, Feminance aus Neufahrn und last, but not least, die Echinger Burschengarde mit ihrer legendären Mitternachts-Show.

Außerordentliches Engagement wurde vor großer Kulisse ebenfalls gewürdigt. Mit einem Orden ausgezeichnet wurden u.a. Angela Aichinger und Christa Hirschbolz aus Reihen des Frauenbundes und als großzügiger Faschingsfan und Gastronom Bekim Rizahu, Pächter des Cafe Central. Für eine Überraschung sorgte der Burschenverein, der Frauenbund- „Urgestein“ Helga Ebenhöf und ihre kürzlich an die Vereinsspitze gewählten Nachfolgerin Daniela Angerer hochleben ließen, die sich gemeinsam ihre Auszeichnung und einen Riesenapplaus abholen durften. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Die Echinger Burschen heizten zum Faschingsendspurt richtig ein

Der Burschenverein Eching hat am 01.03.2025 wieder einmal bewiesen, dass er feiern kann. Der „Ball der bösen Buben“ lockte zahlreiche Faschingsbegeisterte ins vollbesetzte Bürgerhaus, wo bis in die frühen Morgenstunden ausgelassene Stimmung und friedliches Miteinander herrschten.

Die Band „Coco-Nuts“ sorgte mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire für einen fulminanten Start in den Abend. Später übernahm DJ Toby das Mischpult und brachte die Tanzfläche mit fetzigen Beats zum Kochen. Neben der Musik bot der Abend ein abwechslungsreiches Programm. Die Narhalla Heidechia verzauberte das Publikum mit ihrer spektakulären Show. Auch die Gruppe „Feminance“ begeisterte mit ihrem energiegeladenen Auftritt. Absolutes

Highlight des Abends war zweifelsohne die Burschengarde. Mit ihrer mitreißenden Choreografie sorgten die jungen Männer für tosenden Applaus. Die monatelangen Vorbereitungen der Burschengarde hatten sich gelohnt!

Ein besonderes Schmankerl für die Gäste war das Burschenspecial, bei dem es attraktive Gutscheine zu gewinnen gab. Die glücklichen Gewinner konnten sich über großartige Preise freuen. Trotz der ausgelassenen Stimmung verlief der Abend sehr friedlich und harmonisch. Die Gäste feierten gemeinsam und genossen die unbeschwertere Atmosphäre. Der Burschenverein Eching hat wieder einmal bewiesen, dass er nicht nur feiern, sondern auch eine gelungene Veranstaltung organisieren kann. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.



AKTUELLE BERICHTE

und weitere Fotos finden Sie auch unter

www.echinger-echo.de

Find us on 



50 Jahre SC Eching Karate – Lehrgang daheim

Bereits im vergangenen Jahr begannen die Vorbereitungen der Echinger Karatekas für das 50jährige Jubiläum der Abteilung Karate. Auf den Tag genau ein Jahr später, am 22. Februar 2025, konnte sie schließlich ihre erste Jubiläumsveranstaltung in die Tat umsetzen. Sie lud zu einem Lehrgang mit den italienischen Spitztrainern Silvio Campari und Carlotta Prete ein, zu dem insgesamt 111 Karatekas aus Bayern, Baden-Württemberg und sogar Österreich anreisten.

Bevor es losging, überbrachte der 2. Bürgermeister Axel Reiß, die Glückwünsche der Gemeinde Eching. Auch Oliver Schäffler, Vorstand des SCE, sparte in seiner Ansprache nicht mit Lob für

die Karateabteilung. Er erwähnte die vielen sportlichen Erfolge, die die Abteilung über die Jahrzehnte erreicht hat. Vor Allem lobte er den guten Zusammenhalt und die ehrenamtliche Arbeit von vielen Mitgliedern, die beides Grundlage für ein so langes Bestehen sind.

Vom Präsidium des Bayerischen Karatebundes war Schatzmeister Josef Pflaum angereist. Auch er fand viele lobende Worte für die Vereinsarbeit beim SC Eching. Er überreichte Abteilungsleiter Dietmar Wagner die Ehrenurkunde des BKB (Bayerischer Karatebund), sowie die Ehrenplakette des DKV (Deutscher Karateverband) in Gold und zeichnete so die Abteilung Karate für ihr 50jähriges Bestehen sowie herausragende Verdienste aus.

Der Moment des Tages war, als Josef Pflaum Christian Martin die silberne Ehrennadel des BKB sowie eine Ehrenurkunde für seine Leistungen, sein Engagement und Verdienste als langjähriger Trainer und Abteilungsleiter verlieh. Sichtlich gerührt nahm Martin die Auszeichnungen unter minutenlangem Applaus entgegen.

„Wenn einer diese Ehrung verdient hat, dann er“, bekräftigte Josef Pflaum den Anwesenden.

Nach den Reden stand einem pünktlichen Start des Lehrgangs nichts mehr im Weg: Silvio Campari und Carlotta Prete begeisterten die Teilnehmer über drei Einheiten hinweg mit tollem Karate. Dabei hatte sich Carlotta Prete etwas ganz

Besonderes ausgedacht: Die Anfangsbuchstaben der Techniken, die sie mit den Teilnehmern vertiefte, ergaben am Schluss „SC ECHING“, eine kreative Hommage an den Jubiläumsverein.

Zum krönenden Abschluss des Festtages luden die Echinger Karatekas am Abend zur großen Jubiläumsfeier im Apollo XIV ein. Unter den 84 Gästen waren auch die Gründerväter Günter und Rudi Ratzka, die die Abteilung 1975 ins Leben gerufen hatten. Mit Musik und leckerem Essen ließen die Karatekas den Tag erst am späten Abend ausklingen. ■

Artikel und Foto: EE

Jahreshauptversammlung der SCE Handballer

Am Mittwoch, den 27.02. fand im Café Central die ordentliche Jahreshauptversammlung der Handballabteilung des SC Eching statt.

Groß wie nie war der Andrang, hatte man doch die Damen- und Herrentrainings zu Gunsten der Veranstaltung abgesagt.

Aber nicht nur deshalb waren viele gekommen, denn es galt einem Gesicht des Echinger Handballs DANKE zu sagen. Bereits vorab war klar, dass Abteilungsleiter Bastian Winkler sich nicht mehr zur Wahl stellen würde.

Mit einer emotionalen Zusammenfassung der vergangenen Jahre und der raketenhaften Entwicklung der Mitgliederzahlen seit Corona endeten 10 erfolgreiche Jahre als DER Macher im Echinger Handball. Auch

wenn er das Amt vertrauensvoll in die Hände von Thomas Landsmann übergibt, wird Basti der Abteilung weiterhin mit Rat und Tat und vor allem als Jugendtrainer zur Verfügung stehen.

Ebenfalls aus der Abteilungsleitung verabschiedet wurden Dominik Ferdinand als 2. Vorsitzender und Stephanie Geil-Wopperer als Schriftführerin, die beide der Abteilung in anderen Funktionen erhalten bleiben.

Somit setzt sich die Abteilungsleitung nun aus dem 1. Vorsitzenden Thomas Landsmann, der wiedergewählten Kassierererin Brigitte Klein sowie neu dazu der 2. Vorsitzenden Petra Gerber sowie Schriftführerin Alexandra Romer zusammen. Dieses Team wird in einer neuen Struktur von weiteren Ämtern wie den beiden



Alte und neue Abteilungsleitung zusammen.

Kinderhandball-Beauftragten, einer Jugendleiterin, einem Aktiven-Wart, einem Zeugwart, einer Schiedsrichterwartin, dem Social-Media Team, einem Vergütungsausschuss, einer Hallen-Koordinatorin bzw. techn. Leitung, einer Hallenverkaufs-Beauftragten, zwei Beisitzern und vielen weiteren engagierten Helfern unterstützt.

Auch wenn das alles vielversprechend klingt, freuen sich die Echinger Handballer immer über Unterstützung jeden Alters auf und neben dem Spielfeld. Weitere Infos, Trainingszeiten und Kontaktdaten sind immer aktuell unter www.handball-in-eching.de zu finden. ■

Artikel und Foto: EE

Feuerwehr | Rettungsdienst **112**
Polizei **110**
 Polizeiinspektion Neufahrn **08165 9510-0**

Giftnotruf München **089 19240**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Apothekennotdienst-Hotline **0800 0022833**
www.apotheken.de/notdienste | vom Handy 22833

Apotheken in Eching:
 St. Georg-Apotheke, Schlesierstr. 4-6 **089 31904930**
 Flora-Apotheke (EHO), Bahnhofstr. 4 B **089 3194055**

Zahnärztlicher Notdienst **089 7233093**
www.notdienst-zahn.de

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen | unentgeltlich **08000 116 016**

Krisendienst Psychiatrie (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich **0180 655 3000**
 Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Nummer gegen Kummer | www.nummergegenkummer.de
Kinder- und Jugendtelefon (Mo-Sa 14-20 Uhr) | unentgeltlich **116 111**

Elterntelefon (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) | unentgeltlich **0800 1110550**
Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich **0800 1110222**
Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich **0800 1110111**

Tiernotruf – Tierklinik Ismaning
 24-Std.-Notdienst, Oskar-Messter-Str.6 **089 54045640**

Erdgas | Bereitschaftsdienst ESB **08122 97790**

Fernwärme | Störungsmeldung WSG **089 51469666**

Strom | Störungsmeldung E.ON AG **0941 28003366**

Wasser | Zweckverband Freising-Süd **08165 954298**

Die nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, 16.04.2025

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Mi., 09.04.2025, 9:00 Uhr

Herausgeber

 **IKOS VERLAG**
 Theresienstraße 73
 85399 Hallbergmoos
 Tel.: 0811 5554593-0
 Fax: 0811 5554593-40
info@echinger-echo.de
www.echinger-echo.de

 Sie finden uns auch auf facebook!

Erstausgabe: 03.12.2010

Auflage: 5.500 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
 84160 Frontenhausen

Chefredaktion V.i.S.d.P.

Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz

Johanna Brandstetter

Art-Direction

Satz | Layout | Anzeigengestaltung

Anja Heisig
 Isabella Lukač
 Eva Nebel

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe

Ulrike Wilms
 Die mit (EE) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung

an alle Haushalte in Eching, Deutenhausen, Dietersheim, Günzenhausen, Hollern, Ottenburg (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie zahlreiche Geschäfte im Gemeindegebiet

- Auf www.echinger-echo.de werden viele Beiträge mit weiteren Fotos veröffentlicht.

- Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

- Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar. Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

- Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet, es sei denn der Autor berücksichtigt eine entsprechende Regelungen im Rahmen der genderneutralen Sprache / Schrift. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

- Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

- Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.



TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
 Bestattungstradition seit 1844

**„Vielen Dank,
 dass Sie mir in dieser
 schweren Zeit geholfen haben.“**

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Vertraute Tradition seit 180 Jahren.

08165 - 910 60
www.trauerhilfe-denk.de

180 JAHRE

BESTATTER
 vom Handwerk geprüft



www.echinger-echo.de
 Aktuelle Informationen & Veranstaltungen

Online-Werbung schon ab 4 Cent

Überregional werben!

Schalten Sie Ihre Anzeige in unseren Ortszeitungen.

MOOSKURIER Erscheinung: 14-tägig/freitags Auflage: 4.700 Exemplare

ECHINGER ECHO Erscheinung: monatlich Auflage: 5.500 Exemplare

NEUFAHRNER ECHO Erscheinung: monatlich Auflage: 8.000 Exemplare

OBERDINGER KURIER Erscheinung: monatlich Auflage: 2.950 Exemplare

HERRSCHINGER SPIEGEL Erscheinung: monatlich Auflage: 4.500 Exemplare

HAARER STADT ECHO Erscheinung: monatlich Auflage: 8.000 Exemplare

LEVA! LEBENDIGES VATERSTETTEN — Erscheinung: monatlich Auflage: 14.000 Exemplare

GRASBRUNNER NACHRICHTEN Erscheinung: monatlich Auflage: 3.300 Exemplare

UNSER PUTZBRUNN Erscheinung: monatlich Auflage: 3.800 Exemplare

- Verteilung an alle Haushalte
- Auslage in vielen Geschäften und im Rathaus
- Veröffentlichung auch online
- Leser aus Ihrer direkten Umgebung
- Hohe Beachtung durch die persönliche Berichterstattung aus dem Ort
- Attraktive Anzeigenpreise
- **Gestaltung inklusive!**
- 4-farbiger Druck im Preis enthalten
- Rabattstaffeln
- Kombinationsnachlässe
- Onlinewerbung direkt auf Zeitungs-Homepage möglich

Hallbergmoos
Flughafen München

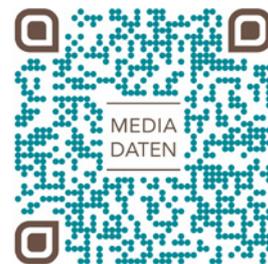
Neufahrn
Eching

Oberding

Haar
Vaterstetten

Herrsching

Putzbrunn
Grasbrunn



IKOS VERLAG

Theresienstr. 73
85399 Hallbergmoos
Telefon 0811 5554593-0
www.ikos-verlag.de
info@ikos-verlag.de